

UNSERE GEMEINDE *aktuell*

AMTSBLATT DES MARKTES EGGOLSHEIM

für die Ortschaften Bammersdorf, Drosendorf, Drügendorf, Eggolsheim, Götzendorf, Kauernhofen, Neuses, Rettern, Schirnaidel, Tiefenstürmig, Unterstürmig, Weigelshofen



WWW.EGGOLSHEIM.DE

FREITAG, 22.03.2024

Nr. 06/24

Haushalt 2024

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

gerne stelle ich Ihnen den Haushaltsplan 2024 mit Eckdaten und Zahlen vor. Vieles davon basierend auf bereits gefasste Beschlüsse. Die Rahmenbedingungen für diesen Haushalt sind keine einfachen, die Herausforderungen aber umso größer.

Mehrere unterschiedliche Krisen verschärfen sich derzeit und Unsicherheiten wachsen. Unsere Gesellschaft driftet an manchen Stellen ab und (mittlerweile) viele Menschen trauen unserem politischen System nicht die Problemlösungskompetenz zu. Hinzukommt: Verfassungsfeinde erfahren derzeit viel Auftrieb.

Auch wenn man optimistisch in die Zukunft blickt, die Herausforderungen werden immer größer: Die Folgen, von dem was in der Welt passiert, ist oftmals final auf kommunaler Ebene zu lösen.

Wir Kommunen haben den Anspruch bzw. die Pflicht auf einer aufgabengerechten Finanzierung. Dazu gehört selbstverständlich auch ein leistungsfähiger kommunaler Finanzausgleich, welcher ein Teil der Basis für die Aufgabenerfüllung kommunaler Belange ist. Gesetzliche Rahmenbedingungen müssten praktikabler ausgestaltet werden, um eine rasche Umsetzung zu sichern. Es müsste nicht alles bis ins Detail geregelt, genehmigt und geprüft werden. Vertrauen in das sachgerechte Handeln der Kommunen würde unverhältnismäßig aufwendige Bürokratie reduzieren.

Parallel müssen wir aber auch auf uns selbst blicken und uns auf das

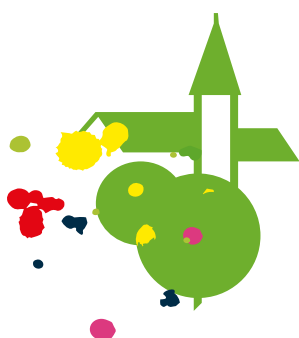
Wesentliche fokussieren. Unsere personellen Kapazitäten und finanziellen Ressourcen müssen wir dabei klug und zielorientiert einteilen.

Kommen wir aber nun zum gemeindlichen Haushalt 2024 und wenden uns zunächst der Einnahmeseite des Verwaltungshaushalts zu. Wir rechnen mit Gesamteinnahmen von 19,02 MEUR (VJ 17,13 MEUR). Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer bleibt hierbei die wichtigste Position mit 5,40 MEUR. Sehr wichtig ist auch die Gewerbesteuer mit hochgerechneten 5,20 MEUR. Zum Planansatz der Gewerbesteuer möchte ich anmerken, dass in Aussicht gestellte Nachzahlungen im hohen sechsstelligen Bereich berücksichtigt wurden.

Unsere Wirtschaft ist stabil. Der gesunde Branchenmix in Eggolsheim führt dazu, dass wir vergleichsweise wenig Schwankung erleben – eher einen noch konstanten Anstieg. Wir werden dieses Jahr – Stand heute – Rekordeinnahmen verzeichnen. Es bleibt dennoch fraglich, ob diese positive Entwicklung auf Dauer anhält. Deshalb wurden die Finanzplanwerte auf dem Niveau des Planjahres 2024 ohne weitere Erhöhungen fortgeführt.

Positiv und konstant sind die Grundsteuereinnahmen. Durch die Erschließung von neuen Bau- bzw. Gewerbegebieten und durch die Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B von 450 v. H. auf 500 v. H. im Jahr 2022 konnten die Einnahmen erhöht werden. Mit weiteren nennenswerten Anstiegen ist hier jedoch nicht zu rechnen.

Fortsetzung Seite 6



**NEUES NEUSES –
EIN DORF BLÜHT AUF!**
DORFFEST ZUM ABSCHLUSS DER
DORFERNEUERUNGSMASSNAHME
FREITAG 26 APRIL 2024



AMTLICHE NACHRICHTEN

Sitzungstermine

Dienstag, den 9. April 2024, 16.30 Uhr

Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschuss

Dienstag, den 16. April 2024, 18.00 Uhr

Marktgemeinderat

Die Gremiumssitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt! Die jeweilige Tagesordnung wird im Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/eggolsheim> sowie am Aushang, Gemeindezentrum veröffentlicht.

Erreichbarkeit von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

Terminvereinbarung im Bürgerbüro erwünscht:

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 09545/444-140 fürs Bürgerbüro an. Auch eine Terminanfrage per E-Mail über buergerbuero@eggolsheim.de ist jederzeit möglich.

Gründe:

Wir und Sie haben durch diese Praxis den Vorteil, dass viele Dinge abschlussfertig vorbereitet werden können und somit die Bearbeitungszeit und Abwicklung vor Ort minimiert wird.

Fälligkeit der Hundesteuer für das Jahr 2024

Der Markt Eggolsheim macht darauf aufmerksam, dass die gemeindliche Hundesteuer am 01.04.2024 fällig wird. Barzahler werden aufgefordert, die Hundesteuer in den nächsten Tagen bei der Gemeindekasse einzuzahlen bzw. auf eines unserer Konten zu überweisen. Sofern eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, wird die Steuer vom angegebenen Konto abgebucht. Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen bitten wir um rechtzeitige Zahlung. **Hinweise an alle Hundehalter:** Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass alle Hundehalter im Gemeindegebiet verpflichtet sind, ihre Tiere unverzüglich, nachdem diese das Alter von vier Monaten erreicht haben, in der Gemeindeverwaltung anzumelden und zu versteuern. Die Verpflichtung besteht auch dann, wenn ein Hund von auswärts nach Eggolsheim verbracht und schon am früheren Haltungsort versteuert wurde. Alle, die dieser Verpflichtung noch nicht nachgekommen sind, werden hiermit gebeten, dass Versäumnis nachzuholen. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass jeder steuerpflichtige Hund stets mit dem für ihn erteilten Hundezeichen versehen sein muss. Bei Abmeldung des Hundes muss das Hundezeichen zurückgegeben werden.

Bekanntmachung

- Förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB -

Der Marktgemeinderat Eggolsheim hat am 24.10.2023 gemäß (gem.) § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) die Durchführung des Verfahrens zur

Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes (FNP/LSP)

im Bereich des Bebauungs- und Grünordnungsplanes (BBP/GOP)

„Bahnhofsiedlung Nord - Ost“ beschlossen. Der räumliche Änderungsgeltungsbereich liegt vollflächig in der Gemarkung (Gmkg.) Eggolsheim, wird

im Norden durch die Grundstücke mit den Flur - Nummern (Fl.-Nrn.) 723 (Flächen für die Landwirtschaft) und 731 (Wirtschaftsweg),

im Süden durch die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 726 (Flächen für die Landwirtschaft), 731 und 1816/5 (beide Frankenstraße),

im Westen durch die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 733/1 (Flächen für die Landwirtschaft) und 1816/4 (Privatgrundstück mit Wohnhaus, Nebengebäude, Gartenflächen) sowie

im Osten durch das Grundstück mit der Fl.-Nr. 719 (Wirtschaftsweg)

begrenzt und beinhaltet folgende Grundstücke voll- oder teilflächig (TF): Fl.-Nrn. 724, 725, 731 (TF) und 1816/5 (TF).



Es ist beabsichtigt, die bisherigen Darstellungen des wirksamen FNP/LSP (Flächen für die Landwirtschaft) in Wohnbauflächen gem. § 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO (Baunutzungsverordnung) und in Straßenverkehrsflächen gem. § 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB zu ändern.

Der Planentwurf in der Fassung vom 12.03.2024 wurde vom Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschuss des Marktes Eggolsheim in der Sitzung am 12.03.2024 für die förmliche Öffentlichkeits-, Träger- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 Abs. 2 BauGB und 4 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Planbegründung zum Planentwurf vom 12.03.2024 mit einer Bestandsbeschreibung, mit umweltbezogenen Informationen, in wie weit naturschutzfachliche Schutzgebiete, Boden-/ Bau- und Kulturdenkmäler, Ensembles und/oder landschaftsprägende Denkmäler vorliegen bzw. von der Planänderung betroffen sind sowie mit umweltbezogenen Informationen zu den Aspekten Geologie/Baugrund, Georisiken, Altlasten und Geothermie, zu den Belangen des Wassers (Hochwasserschutzgebiete, wassersensible Bereiche, Wasserschutzgebiete, Grundwasser, Oberflächengewässer) und zu sonstigen Schutzgütern (Orts-/Landschaftsbild, gesunde Wohn- und Lebensverhältnisse). Weiterhin enthält die Planbegründung Informationen zu den Themen Schmutz-/ Niederschlagswasserbeseitigung, Trinkwasser, Elektrizität/ Telekommunikation, Löschwasserversorgung, Müllbeseitigung, Hochwasser- und Immissionsschutz (Verkehrslärm, landwirtschaftliche Emissionen). Des Weiteren sind Angaben zu

AMTLICHE NACHRICHTEN

artenschutzrechtlichen Belangen, zur Flächenbilanz (Flächenverbrauch) sowie Hinweise zum üblicherweise vorzulegenden, separaten Umweltbericht enthalten.

Darüber hinaus liegen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung abgegebene Stellungnahmen mit umweltrelevanten/umweltbezogenen Informationen zu den Themen zu wasserwirtschaftlichen und wasserrechtlichen Belangen (Schmutzwasserbeseitigung, Leistungsfähigkeit Kläranlage, Wasserschutzgebieten, Wasserversorgung, Überschwemmungsgebieten, Gewässerentwicklung, Abwasser-/Niederschlagswasserbeseitigung, Gewässerschutz, Altlasten), zu von der benachbarten Bahnanlagen ausgehenden Emissionen (Luft-, Körperschall, Abgase, Funkenflug, Abriebe, elektrische Beeinflussungen) sowie zu den zu berücksichtigenden Belangen der Bundesautobahn BAB A 73 (Werbe-, Beleuchtungsanlagen, Niederschlagswasserbeseitigung, Verkehrslärm, Blendwirkung, Reflexionen, Spiegelungen). Die FNP-/LSP - Änderung erfolgt im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB mit dem BBP/GOP „Bahnhofsiedlung Nord - Ost“. Der Aufstellungsbeschluss sowie die Bekanntmachungen für die bislang durchgeführten Öffentlichkeitsbeteiligungen für den BBP/GOP „Bahnhofsiedlung Nord - Ost“ wurden gesondert öffentlich bekannt gemacht.

Der Planentwurf bestehend aus der Planurkunde und der Planbegründung jeweils in der Fassung vom 12.03.2024 inkl. aller Stellungnahmen mit umweltrelevanten Informationen sind in der Zeit vom

26.03.2024 bis einschließlich 03.05.2024

im Internet veröffentlicht und auf der Homepage des Marktes Eggolsheim unter folgendem Link online/digital einsehbar/zugänglich:

<https://www.eggolsheim.de/aktuelles/articles/amtliche-nachrichten-493.html>

Zusätzlich sind die vorgenannten Unterlagen auch im Geoportal Bayern unter folgendem Link online/digital einsehbar/zugänglich:

<https://www.geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal>

Es wird darauf hingewiesen,

- dass Stellungnahmen während der Dauer der vorgenannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
- dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Wege abgegeben werden können,
- dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und
- dass die vorgenannten Planunterlagen zusätzlich auch im Rathaus der Marktgemeinde Eggolsheim (Hauptstraße 27, 91330 Eggolsheim, Flur im Erdgeschoss) zu den allgemein bekannten Dienst-/Öffnungszeiten erneut öffentlich ausliegen, öffentlich zugänglich sind und dort in Papierform eingesehen werden können.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenschutz - Grundverordnung) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG (Bayerisches Datenschutzgesetz). Stellungnahmen ohne vollständige Absenderangaben erhalten keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen können dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ entnommen werden, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechtes von Umweltverbänden: Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt - Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit

allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätten geltend gemacht werden können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

Eggolsheim, 14.03.2024

gez.

Claus Schwarzmann, 1. Bürgermeister

Europawahl 2024 - Wahlhelfer gesucht!

Am 09.06.2024 findet die Europawahl statt. Für diese Wahl werden am Wahltag für die Wahllokale und Briefwahllokale wieder Wahlhelfer benötigt. Der Markt Eggolsheim ist bei der Durchführung der Wahl wieder auf die Mithilfe der Wahlhelfer angewiesen. Einige Bürgerinnen und Bürger sind bereits als Wahlhelfer gelistet und leisten wertvolle Arbeit für die Demokratie. Lassen auch Sie sich listen und erleben Sie Demokratie „live“!

Welche Voraussetzungen müssen Sie erfüllen?

Um als Wahlhelfer tätig sein zu können, müssen Sie bei der jeweiligen Wahl stimmberechtigt sein.

Was erwartet Sie bei Ihrer Tätigkeit als Wahlhelfer?

Folgende Aufgaben erwarten Sie am Wahlsonntag:

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabinen und der Wahlurne
- Eintragung des Stimmabgabevermerks in das Wählerverzeichnis
- Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs der Stimmabgabe
- Auszählung der Stimmzettel ab 18.00 Uhr
- ggf. Zählen und Öffnen der Wahlbriefe / Auszählung der Stimmzettel im Briefwahllokal

Wie viel Zeit muss ich einplanen?

Für den Wahltag werden die Wahlhelfer in der Regel vom Wahlvorsteher in Schichten eingeteilt. Einteilungswünsche werden soweit möglich meist berücksichtigt. Ab 18.00 Uhr muss das gesamte Team zum Auszählen der Stimmen im Wahllokal anwesend sein. Für die Auszählung sind ca. 2 bis 3 Stunden einzuplanen.

Es besteht auch die Möglichkeit in einem Briefwahlvorstand mitzuwirken. Die Briefwahlvorstände treffen sich erst am Nachmittag des Wahltages um ca. 16.00 Uhr, entscheiden über die Zulassung von Wahlbriefen und zählen dann auch ab 18.00 Uhr die Stimmzettel aus.

Wo muss ich mich melden?

Interessierte Bürgerinnen und Bürger bitten wir, sich beim Markt Eggolsheim, Wahlamt (Frau Jachim, Tel. 09545/444-141, E-Mail: jachim@eggolsheim.de) unter Angabe von Namen, Adresse, E-Mail, Telefonnummer für Erreichbarkeit am Wahltag und etwaigen Einteilungswünschen zu melden.

Nach Möglichkeit werden wir Sie berücksichtigen, sollte es bei der Europawahl nicht klappen, im Jahre 2025 findet die Bundestagswahl statt!

Die nächsten Ausgaben erscheinen

Freitag, 5. April 2024

Redaktionsschluss am Donnerstag, 28. März 2024, 18.00 Uhr

Freitag, 19. April 2024

Redaktionsschluss am Donnerstag, 11. April 2024, 18.00 Uhr

AMTLICHE NACHRICHTEN

Bundeskegelbahn Eggolsheim

Bauftrag erfolgreich vergeben

Eggolsheim bekommt eine neue Bundeskegelbahn! Für die Kegelhochburg mit Frauen in der 1. Bundesliga und Männern in der Bayernliga ist diese Nachricht ein Meilenstein. Der Sportkegelclub SKC '67 Eggolsheim und der Markt Eggolsheim werden langfristige Partner.

Die Auftragsvergabe mit Vertragsunterschriften erfolgte am Donnerstag, den 14.03.2024. Nun kann das ganz besondere Projekt, das in Generalübernehmerleistung durch die Firma Ed. Züblin AG, Bereich Bayreuth, Neudrossenfeld ausgeführt wird, endlich starten. Der Baubeginn ist für Mai 2024 vorgesehen, die Fertigstellung bis April 2025.

Es war ein langer Weg, für dessen Zielerreichung sich der „Kampf“ mehr als gelohnt hat. Eggolsheim bekommt eine topmoderne weitere Sportstätte, die das neu geschaffene Quartier am Sportfeld abrunden und ergänzen wird.

Als die Förderzusage für den Bau über den Investitionspakt Sportstätten im Juli 2021 in Höhe von 1,17 Mio. eintraf war die Freude groß. Der Einsatz des örtlichen MdL Michael Hofmann hat wesentlich geholfen. Damals ging man noch von Gesamtkosten in Höhe von 1,3 Mio. € aus. Jedoch wurde schnell klar, dass diese Kosten auf Grund der konjunkturellen Lage nicht zu halten sind und so waren in der Folge noch viele Schritte zu gehen und Probleme zu lösen.

Nach einem teils schwierigen Planungs-, Anpassungs-, Genehmigungs- und Ausschreibungsprozess, der auf Grund einer zu geringen Anzahl von Wettbewerbern auch noch mehrfach durchgeführt werden musste, lag im August 2023 endlich ein Ausschreibungsergebnis vor. Dieses manifestierte sich nach weiteren Verhandlungen in einem Angebotspreis für den Bau in Höhe von 2,5 Mio. €. Trotz der hohen Förderzusage vom Juli 2021 war dieser Preis bei einem Eigenanteil von 1,4 Mio. € für den Markt Eggolsheim deutlich zu hoch.

Aufgeben war dennoch keine Option, weder für den SKC '67 noch für den Markt Eggolsheim. Die Bindefrist für das vorliegende Angebot wurde von der Firma Ed. Züblin AG, Bereich Bayreuth, Neudrossenfeld dankenswerter Weise großzügig bis Ende Februar 2024 verlängert. Dadurch wurde Raum dafür geschaffen, damit sich Bürgermeister und Verwaltung intensiv der Akquise weiterer Fördermittel widmen konnten. Parallel ging der Kegelverein in Klausur und beriet über eine Erhöhung seines Eigenanteils.

Ende Februar 2024 wurde praktisch unmittelbar vor der entscheidenden Vergabesitzung der gordische Knoten durchschlagen. Die Finanzierung war gesichert! Durch den Einsatz von Bürgermeister und Verwaltung sowie der abermals tatkräftigen Unterstützung des örtlichen MdLs Michael Hofmann, bewegte sich die Regierung von Oberfranken und teilte dem Markt Eggolsheim weitere Fördermittel aus dem Investitionspakt Sportstätten in Höhe von rund 500.000 € zu.

Gleichzeitig erwirkte der SKC '67 Eggolsheim einen Mitgliederabschluss, der es dem Verein ermöglicht, ein Darlehen über 300.000 € aufzunehmen und dem Markt Eggolsheim als Investitionszuschuss zum Bau der Kegelbahn einen Anteil von 230.000 € zukommen zu

lassen. Somit bleibt beim Markt Eggolsheim lediglich ein Eigenanteil von 600.000 € hängen, was exakt dem Betrag entspricht, der in die Finanzplanung vor der Vergabe aufgenommen und beschlossen wurde. Die restlichen Darlehensmittel von 70.000 € sowie Eigenmittel von 80.000 € investiert der Verein in die Kegelbahntechnik und in die sonstige Inneneinrichtung.

Was lange währt wird nun endlich gut! Der Markt Eggolsheim, der SKC '67 Eggolsheim und die ganze Bürgerschaft können sich darüber freuen, dass bald Bundesligakegeln in eigener Heimspielstätte



möglich sein wird, dass der örtliche Breitensport und die damit einhergehende Jugendarbeit einen wirklichen Boost erfahren und dass final eine neue Begegnungsstätte das Gemeindeleben bereichern wird.

Hier ist ein ganz großer Wurf gelungen, der nach zugegeben etwas „Kampf“ alle NEUNE abgeräumt hat!

Oben: sitzend v.l.n.r. Johannes Kullmann und Markus Kauz (Prokuristen der Ed. Züblin AG) und Erster Bürgermeister Claus Schwarzmann bei der Auftragsunterzeichnung, flankiert von den Verantwortlichen des SKC '67 Eggolsheim um Vereinschefinnen Melanie Schwarzmann und Selina Parzefall (stehend 4. und 5. v.l.) sowie den Verantwortlichen in der Verwaltung des Marktes Eggolsheim Daniel Jere (stehend 6. v.l.) und Bauamtsleiter Oliver Eppenhauer (stehend 7. v.l.)

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

angesichts der aktuellen Entwicklungen in unserem Land hat der Marktgemeinderat einstimmig eine **Resolution gegen Extremismus, Populismus und Ausländerfeindlichkeit** verabschiedet, die Sie auf der ersten Seite dieser Gemeindezeitung finden. Im letzten Punkt dieser Resolution fordern wir alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich einzusetzen für Demokratie, Toleranz und ein friedliches Miteinander aller Menschen, die in unserer Gemeinde leben. Ich wiederhole an dieser Stelle diese Aufforderung ganz bewusst.

In der Sitzung des Marktgemeinderates am 27. Februar haben wir Aufträge im Wert von **fünf Millionen Euro** vergeben und damit wichtige Dinge auf den Weg gebracht.

Die **Bundeskegelbahn** für zweieinhalb Millionen Euro wird mit großer staatlicher Unterstützung gebaut. Abzüglich aller Förderungen und Beteiligung des Kegler-Vereins steuert der Markt Eggolsheim 600.000 € Eigenmittel bei. Dieser Betrag ist seit langem Konsens im Marktgemeinderat. In der nächsten Gemeindezeitung werde ich Ihnen den genauen Finanzierungs- und Zeitplan vorstellen. Das Ergebnis der Bemühungen der letzten Jahre kann sich sehen lassen. Der Baubeginn ist noch in diesem Jahr.

Die zweite Vergabe über gut 2 Millionen Euro betrifft **Kanalsanierungsarbeiten in der Mitte Eggolsheims**: Schwedengraben, Spitalstraße und mehr. Für diese Maßnahme wurden schon vor Jahren Verbesserungsbeiträge von den Eigentümern bezahlt. Die Investition wird jetzt ohne weitere Beteiligung der Anschlussnehmer umgesetzt. Zeitgleich saniert der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe (ZWE) für fast 900.000 Euro die **Wasserleitungen in diesem Bereich**. Alle Sanierungen werden sich zeitversetzt auf den Wasserpreis auswirken. Die in Bälde zugehenden Verbesserungsbeiträge des ZWE haben damit nichts zu tun. Der Baubeginn ist Ende April. Wir informieren auch hier ausführlich in einer der nächsten Ausgaben. Für Behinderungen des Verkehrs bitte ich schon heute um Verständnis.

Die dritte Vergabe betrifft die **Bergstraße von Tiefenstürmig nach Kaltenegolsfeld**. Nachdem uns die Kostenberechnungen für einen förderfähigen Ausbau aus dem Ruder gelaufen sind, erfolgt nun eine hochwertige Sanierung ohne Fördermittel. Wie haben den Auftrag für den Straßenbau in Höhe von 400.000 Euro vergeben. Weitere 100.000 Euro Kosten werden für die Sanierung des Hangrutsches und des Bachbettes benötigt. Zusammen kostet das Ganze also etwa eine halbe Mio Euro. Ein Vollausbau mit Fördermitteln hätte uns einen noch höheren Eigenbeteiligungs-Betrag gekostet und gefühlt bis zum Sankt Nimmerleinstag gedauert. Die Bauarbeiten haben schon begonnen.

Die genannten Investitionen und andere Maßnahmen finden ihren Niederschlag im diesjährigen Haushalt. Dieser wurde dem Marktgemeinderat mit einem übersichtlichen Haushaltsvorbericht rechtzeitig vor der Haushaltssitzung gestellt. Der **Haushalt wurde am vergangenen Dienstag im Marktgemeinderat einstimmig beschlossen**. Er wird in der kommenden Gemeindezeitung von unserem Kämmerer erläutert. Wer genauere Einsicht und Informationen wünscht, kann sich gerne an mich, unseren Geschäftsleiter Stefan Loch und vor allem an unseren Kämmerer Johannes Götz wenden. Wieder einmal haben wir einen Rekordhaushalt mit einer überschaubaren Nettoneuverschuldung. Das allermeiste wird mit eigenen Rekordeinnahmen geschafft. Bürgerschaft und Gewerbetreibende machen dies möglich, weshalb ich dafür als Bürgermeister des Marktes Eggolsheim an dieser Stelle ausdrücklich danken möchte.

Herzlich
Ihr und Euer



Claus Schwarzmänn
1. Bürgermeister

HAUSHALT 2024

Fortsetzung von Seite 1

Nicht erfreulich ist die Mitteilungen zur Finanzausstattung durch den kommunalen Finanzausgleich. Die Schlüsselzuweisung für den Markt Eggolsheim beträgt im Jahr 2024 nur noch 853 TEUR. Im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang von 42 %. Aufgrund der immer weiter steigenden Umlagekraft des Marktes Eggolsheim kann in den Folgejahren kein Wiederanstieg der Schlüsselzuweisungen prognostiziert werden. Zum Vergleich: Im Jahr 2023 lag die Umlagekraft bei 7.943.605 EUR. Im Jahr 2024 beträgt die Umlagekraft bei 9.322.172 EUR.

Wir erhalten selbstverständlich auch nennenswerte Zuwendungen und Kostenerstattungen (u.a. Betrieb Offene Ganztagschule, Schülerbeförderung, BayKiBiG), in Summe rund 2 MEUR.

Kritisch zu betrachten ist das verabschiedete Wachstumschancengesetz auf Bundesebene. Mit dem Gesetz gehen Steuerausfälle einher, welche zu einem nicht unbeachtlichen Anteil auf die Städte und Gemeinden entfallen. Die Städte und Gemeinden haben ohnehin nur einen Anteil von 15 % am bundesweiten Steueraufkommen. Meines Erachtens eine ungerechte Lastenverteilung.

Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts – ohne Zuführung an den Vermögenshaushalt – steigen im Vergleich zum Vorjahr um 14 % an, von 14,28 MEUR auf 16,33 MEUR.

Die größte Ausgabeposition sind die Personalausgaben mit 4,84 MEUR (VJ 4,33 MEUR). Die Erhöhung um rund 12 % ist mit Stellenerhöhungen und den hohen Tarifabschlüssen zu begründen.

Auch der Verwaltungs- und Betriebsaufwand erhöht sich um 8 % von 4,45 MEUR auf 4,80 MEUR. Gestiegene Energiepreise, Preissteigerung bei der Gebäudereinigung und Erhöhung der Versicherungsprämien nenne ich stellvertretend für viele weitere Preisanpassungen im Unterhalt.

Ein weiterer großer Posten ist die Kreisumlage. Auch hier wirkt sich die für unsere Verhältnisse exorbitant gestiegene Umlagekraft negativ aus. Der aktuell geplante Hebesatz der Kreisumlage beträgt 44 v.H., d.h. in Zahlen sprechen wir von einer Kreisumlage i.H.v. rund 4,10 MEUR. Im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung um 27 %.

Als Zwischenfazit nenne ich das Ergebnis im Verwaltungshaushalt, gemeint ist der erwirtschaftete Überschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit. Angesetzt ist ein Zuführungsbetrag i.H.v. 2,69 MEUR (VJ 2,85 MEUR). Das ist keine gute Entwicklung, jedoch in Anbetracht der Gegebenheiten dennoch ein stattlicher Überschuss.

Üblicherweise kommen vom Kämmerer im Rahmen der Haushaltsberatung mahrende Worte, was auch Teil der Rolle bzw. Aufgabe des Berufs ist. Nicht unbegründet weist das Landratsamt Forchheim in seinen Haushaltsgenehmigungen der vergangenen Jahre darauf hin, dass die freie Finanzspanne im Finanzplanungszeitraum zu niedrig ist, um alle Investitionen mittelfristig ohne Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit umsetzen zu können. Auch freiwillige Leistungen sind grundsätzlich hinten anzustellen, da wir zuerst unseren Kern-

aufgaben nachkommen müssen. Zum einen der Daseinsvorsorge und zum anderen der uns gesetzlich übertragenen Aufgaben.

In der bisherigen Betrachtung waren die Investitionen außen vor. Widmen wir uns noch kurz dem Vermögenshaushalt und dem beachtlichen Investitionsprogramm. Grundlage hierfür sind zum Großteil bereits gefasst Beschlüsse des Marktgemeinderates. Eine detaillierte Ausarbeitung finden Sie im Vorbericht.

Folgende Haushaltsmittel für investive Maßnahmen wurden angemeldet:

- Vermögenserwerb (Anlagevermögen, Grundstückskäufe, Kapitaleinlagen)	1,39 MEUR
- Hochbau	3,80 MEUR
- Tiefbau	5,20 MEUR

Den Maßnahmen im Hoch- und Tiefbau stehen hochgerechnete Einnahmen aus Investitionszuweisungen i.H.v. 4,74 MEUR gegenüber.

Die Tilgungsleistung im neuen Haushaltsjahr beträgt rund 1,60 MEUR. Nach Abzug der angesetzten Einnahmen aus Grundstücksveräußerungen i.H.v. 1,95 MEUR und der Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt i.H.v. 2,69 MEUR benötigen wir für einen ausgeglichenen Haushalt eine neue Darlehensaufnahme i.H.v. 2,61 MEUR.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass zur Finanzierung der vorgesehenen Investitionen in den kommenden Haushaltsjahren die Aufnahme weiterer Darlehen unumgänglich sind. Der Großteil der genannten Investitionen ist unvermeidlich und durch entsprechende Beschlussfassungen bereits festgelegt. Es ist wichtig und notwendig, die geplanten Investitionen weitestgehend mit eigenen Mitteln zu finanzieren und die Verschuldung möglichst gering zu halten. Das Einnahmepotenzial ist restlos auszuschöpfen, so schreibt es die Gemeindeordnung vor.

Die Marktgemeinde hat nach wie vor Entwicklungspotenzial im gewerblichen Bereich. Dieses Potenzial ist konsequent zu nutzen und mit der Steigerung der Einnahmen sowie der bestmöglichen Nutzung der aufgebauten Infrastruktur verbunden.

Der Gemeindehaushalt mit dem anstehenden Investitionsprogramm ist enorm. Die hinzugekommenen Aufgaben und gesellschaftlichen Herausforderungen (Klimawende, Digitalisierung, Energiekrise) verstärken die finanzielle Belastung. Dazu kommt die allgemeine Inflation, die sich in den Baukosten und den Beschaffungskosten insgesamt niederschlägt.

Im Vorbericht werden die wesentlichen Eckzahlen zum Haushalt 2024 des Marktes Eggolsheim erläutert und zusammengefasst. Vor allem das Investitionsprogramm wird wie in gewohnter Weise ausführlich aufgeführt. Die grafischen Darstellungen veranschaulichen die Entwicklung.

HAUSHALT 2024

Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Rathaus für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit im Rahmen der Haushaltsplanung bedanken.

Wir tun was wir können, aber ohne langfristige Unterstützung von Bund und Land geht es nicht. Der Handlungsspielraum auf der Einnahmenseite einer Kommune ist begrenzt und wurde vom Markt Eggolsheim zum heutigen Stand voll ausgeschöpft.

Für Rückfragen und Diskussionen stehe ich Ihnen wie immer gerne zur Verfügung.

Johannes Götz, Kämmerer

Den kompletten Vorbericht zum Haushalt 2024 finden Sie auf der Website des Marktes Eggolsheim:

<https://www.eggolsheim.de/downloads.html>

Zusammenfassung



Verwaltungshaushalt

	Planjahr	Vorjahr	Veränderung
die wesentlichen Einnahmen	19.029.800,00 €	17.138.800,00 €	11%
Grundsteuer A (500 v.H.)	67.000,00 €	67.000,00 €	0%
Grundsteuer B (500 v.H.)	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €	0%
Gewerbesteuer (400 v.H.)	5.200.000,00 €	4.000.000,00 €	30%
Einkommensteuer	5.400.000,00 €	5.030.300,00 €	7%
Umsatzsteuer	426.100,00 €	396.100,00 €	8%
Hundesteuer	31.000,00 €	21.400,00 €	45%
Schlüsselszuweisungen	853.500,00 €	1.481.300,00 €	-42%
sonst. allg. Zuweisungen vom Land	595.700,00 €	489.600,00 €	22%
Verwaltungsgebühren	109.100,00 €	103.100,00 €	6%
Gebühren & Entgelte	1.024.900,00 €	936.200,00 €	9%
Verkauf, Mieten, Pachten	546.600,00 €	308.900,00 €	77%
Erstattungen aus Ausgaben d. VwHH	1.506.500,00 €	1.353.500,00 €	11%
Zuweisungen f. lfd. Zwecke	2.003.200,00 €	1.686.200,00 €	19%
Zinseinnahmen	25.000,00 €	29.000,00 €	-14%
Konzessionsabgabe	175.000,00 €	170.000,00 €	3%
Zusammengelasste sonst. Einnahmen	66.200,00 €	66.200,00 €	0%

	Planjahr	Vorjahr	Veränderung
die wesentlichen Ausgaben	19.029.800,00 €	17.138.800,00 €	11%
Personalausgaben	4.841.100,00 €	4.336.300,00 €	12%
sächl. Verwaltungs- & Betriebsaufwand	4.816.100,00 €	4.455.100,00 €	8%
Zuweisungen f. lfd. Zwecke	1.989.700,00 €	1.799.000,00 €	11%
Zinsausgaben	245.000,00 €	170.700,00 €	44%
Gewerbesteuerumlage	300.000,00 €	260.000,00 €	15%
Kreisumlage	4.101.800,00 €	3.217.200,00 €	27%
Sonstige Ausgaben	40.500,00 €	43.000,00 €	-6%
Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.695.600,00 €	2.857.500,00 €	-6%

Vermögenshaushalt

	Planjahr	Vorjahr	Veränderung
die wesentlichen Einnahmen	12.313.500,00 €	13.746.700,00 €	-10%
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.695.600,00 €	2.857.500,00 €	-6%
Entnahme aus Rücklagen	165.000,00 €	0,00 €	0%
Grundstücksveräußerung	1.950.000,00 €	3.074.000,00 €	-37%
Beiträge & Entgelte	144.200,00 €	277.800,00 €	-48%
Investitionszuweisungen	4.740.500,00 €	4.309.500,00 €	10%
Kredite	2.618.200,00 €	3.227.900,00 €	-19%

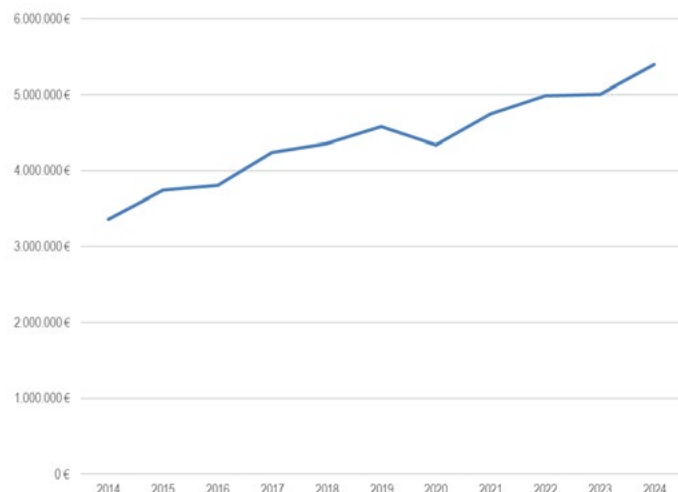
	Planjahr	Vorjahr	Veränderung
die wesentlichen Ausgaben	12.313.500,00 €	13.746.700,00 €	-10%
Zuführung an Rücklagen (inkl. Sonderrücklage)	0,00 €	0,00 €	0%
Vermögenserwerb	1.392.500,00 €	1.283.700,00 €	8%
Hochbau	3.395.000,00 €	4.618.000,00 €	-26%
Tiefbau	5.605.500,00 €	6.065.500,00 €	-8%
sonstige Betriebsanlagen	10.000,00 €	195.000,00 €	0%
Tilgung von Krediten:	1.600.000,00 €	1.270.000,00 €	26%
Zuweisungen & Zuschüsse für Investitionen	310.500,00 €	314.500,00 €	0%
Abschluss Vorjahr	0,00 €	0,00 €	0%

Einkommensteuer



Den Gemeinden ist durch das Grundgesetz ein Anteil am Aufkommen der Einkommensteuer garantiert (Art. 106 Abs. 5 GG). Nach dem Gemeindefinanzreformgesetz beträgt dieser Anteil 15 % des Aufkommens an der Lohn- und Einkommensteuer, sowie 12 % des Aufkommens an Kapitalertragsteuer.

Die Einkommensteuerbeteiligung stellt für den Markt Eggolsheim die wichtigste Einnahmeart dar, sie beträgt etwa 30 % der Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushaltes. Der Ansatzwert wird im Dezember vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung „vorläufig“ mitgeteilt. Für das Jahr 2024 beträgt das geschätzte Einkommensteueraufkommen 5,4 MEUR.



Fortsetzung Seite 8

HAUSHALT 2024

Realsteuern

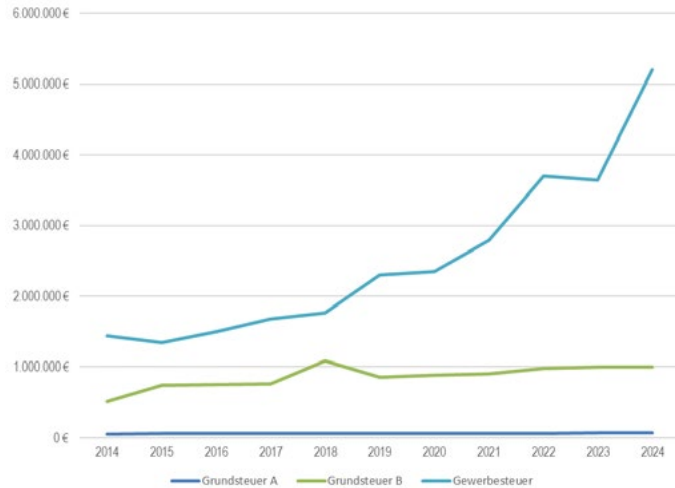


Die Hebesatzerhöhung der Realsteuern erhöht den freien Handlungsspielraum der Gemeinde und dient der Finanzierung des nicht unbeachtlichen Investitionsprogramms.

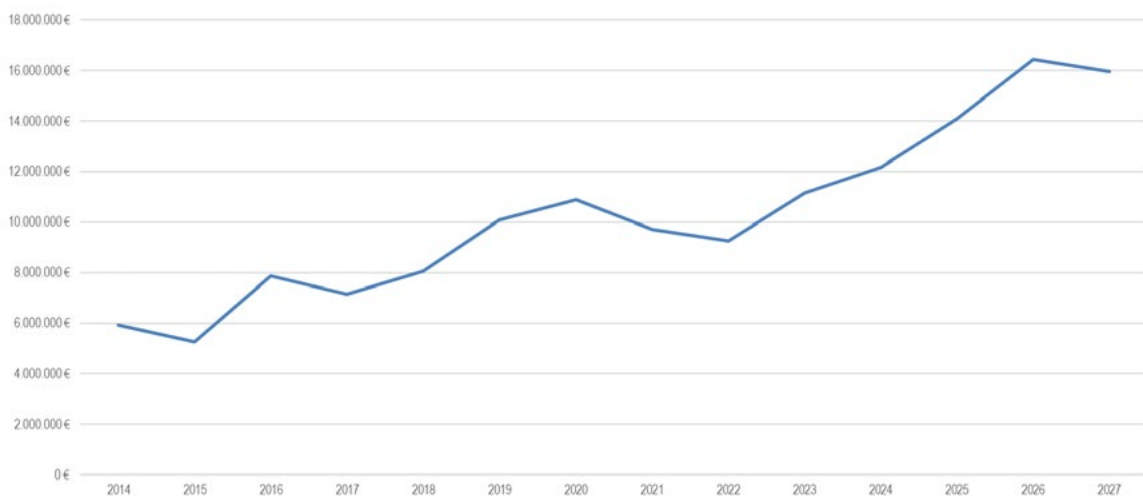
Die Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen ist für unsere Gemeindegröße enorm. Aufgrund des russisch-ukrainischen Angriffskrieges und den damit verbundenen Wirtschaftseinbrüchen wurde der Haushaltsansatz im vergangenen Jahr von 4 MEUR um 0,35 MEUR auf 3,65 MEUR unterschritten. Im Planjahr wurden Gewerbesteuereinnahmen von 5,20 MEUR prognostiziert.

Hebesätze:

- Grundsteuer A 500 %
- Grundsteuer B 500 %
- Gewerbesteuer 400 %



Schuldenentwicklung



Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag
 Telefon: 09191-723263 oder
 0177-9159847
 c.kern@wittich-forchheim.de



Der Markt Eggolsheim, traditionsbewusst, weltoffen und modern, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung für sein Team im Rathaus Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich

IT-Support & Helpdesk

Wir freuen uns sehr auf Ihre Bewerbung! Ausführliche Informationen zur Stelle erhalten Sie auf unserer Homepage www.eggolsheim.de.

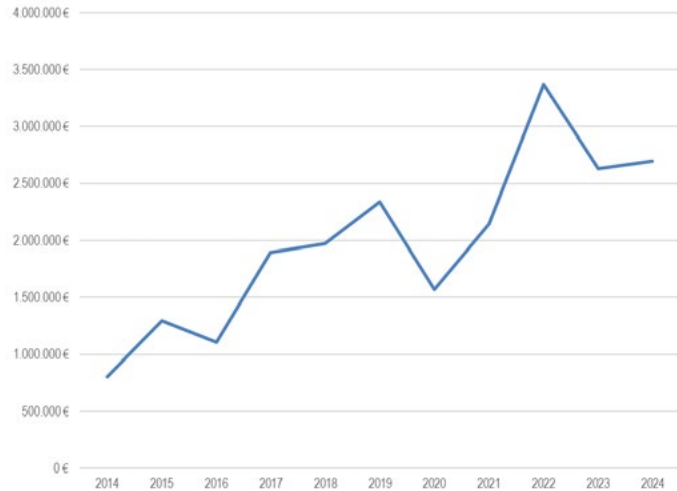
HAUSHALT 2024

Zuführung zum Vermögenshaushalt



Die zur Deckung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nicht benötigten Einnahmen (Überschuss des Verwaltungshaushaltes) sind nach den Bestimmungen des Haushaltsrechts dem Vermögenshaushalt zur Schuldentilgung und für Investitionen zuzuführen. Gemäß § 22 Abs. 1 der Kommunalen Haushaltsverordnung (KommHV) soll die Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein, dass damit die planmäßige Tilgung der bestehenden Kredite abgedeckt werden kann. Der darüber hinausgehende Betrag (die sogenannte „freie Finanzspanne“) kann für Investitionen verwendet werden. **Der Zuführungsbetrag im Jahr 2023 wird den Ansatz von 2,85 MEUR um rund 226 T € unterschreiten.** Final lässt sich die Zuführung erst nach Jahresrechnungslegung errechnen. Jedoch ist mit keinen exorbitanten Abweichungen zu rechnen.

Der Zuführungsbetrag für das Jahr 2024 wurde vorsichtig mit 2,69 MEUR veranschlagt.



35

AMTLICHE NACHRICHTEN

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für die „1. Änderung Bebauungs- und Grünordnungsplan Kauernhofen Nord-West“, Bereich Spielplatz nach § 10 Abs. 3 BauGB

Der Marktgemeinderat Eggolsheim hat mit Beschluss des Marktgemeinderates vom 19.03.2024 die „1. Änderung Bebauungs- und Grünordnungsplan Kauernhofen Nord-West“, Bereich Spielplatz, Markt Eggolsheim gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Dieser Plan bedurfte keiner Genehmigung. Das Planaufstellungsverfahren wurde gemäß § 13 BauGB (Vereinfachtes Verfahren) durchgeführt.

Dieser Satzungs-Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplans in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus des Marktes Eggolsheim, Hauptstraße 27, 91330 Eggolsheim, Planerisches Baumt, Zi. 111 während der Dienststunden (Vormittags: Montag bis Freitag von 8.00 h bis 12.00 h, Nachmittags: Montag bis Mittwoch von 14.00 h bis 16.00 h und Donnerstag von 14.00 h bis 18.00 h) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
- nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Eggolsheim, 20.03.2024

gez.

Claus Schwarzmann

1. Bürgermeister

GEMEINDELEBEN

Weltgebetstag der Frauen in Eggolsheim

Am 1. März, dem Weltgebetstag der Frauen, trafen sich - ganz im ökumenischen Sinn - evangelische und katholische Frauen im Pfarrsaal der St. Martinsgemeinde. In diesem Jahr war das Land, mit dem man sich beschäftigte, Palästina und vielleicht hat das die eine oder andere Frau - beim Gedanken an die Ereignisse des 7. Oktober 2023 - kurz irritiert.

Aber die Planung des Tages hat in Deutschland schon einige Zeit



vor dem absolut furchtbaren Überfall der Hamasterroristen auf Israel begonnen und der wurde auch vom W(elt)G(ebets)T(ag) - Komitee in keiner Weise relativiert. Man verwahrte sich aber gegen den auch erhobenen Vorwurf, für Palästina und seine Menschen zu beten, komme einem Verrat an Israel gleich - und blieb bei der getroffenen Auswahl. "In (auch christlicher) Liebe die Wahrheit sagen und entsprechend handeln!", unter diesem Motto könnte man deshalb auch den abendlichen Wortgottesdienst der Eggolsheimer Frauen zusammenfassen. Über die Mitte des Pfarrsaals von vorn bis fast zum Ausgang war ein schmales Tuch auf dem Boden ausgebreitet, darauf eine größere Kerze und kleine Figuren, z.B. ein Kamel, sowie Körbchen mit für die Gegend typischen Früchten und Flaschen mit Olivenöl. Rechts und links davon waren Stuhlreihen für die Teilnehmerinnen aufgestellt. Nach der Begrüßung durch die Diakonin Beate Wagner und ersten gemeinsam gesprochenen Gebeten stellte Susanne Pfister - auch mit gebeamteten Bildern - das Land bzw. das Gebiet Paästina vor: vom Geografischen, von seiner Geschichte und vor allem vom Gesellschaftlichen her. In besonders ausgesuchten Liedern spielte das Thema Frieden die Hauptrolle und die Sehnsucht nach Frieden, aber auch die nach sozialer Gerechtigkeit - speziell für die in Palästina noch oft grundsätzlich benachteiligten, aber ungeheuer tapferen Frauen - sprach auch aus den persönlichen Geschichten einzelner Palästinenserinnen, die von Damen des Vorbereitungsteams lebendig und bewegend vorgetragen wurden. Besonders beeindruckend war die wiederum von deren Nichte erzählte Geschichte der bekannten christlichen amerikanisch-palästinensischen Journalistin Shireen Abu Akleh, die im Mai 2022 in Ausübung ihres Berufes im Westjordanland getötet worden ist. "Aus ihrer christlichen Überzeugung begegnete sie Menschen aller Glaubensrichtungen in Liebe. ... Das Eintreten für die Wahrheit war ihr Weg, (auch) der Besatzungsmacht in Liebe zu begegnen. Die Wahrheit auszusprechen ist eine Form des liebevollen Widerstands, weil es die, die unterdrücken, zur Menschlichkeit zurückrufen." - so die Worte der Nichte in Erinnerung an ihre Tante als Vorbild, von der viele Menschen, wohl auch Israelis, gar nicht wussten, dass sie selbst Christin war!

Um dem Entsetzen über jedwedes Unrecht in Palästina wie in Israel und der auch mehr oder weniger hilflosen Sprachlosigkeit im Bezug

zur aktuellen Situation Ausdruck verleihen zu können, durften die Frauen während einer stillen Meditation zur Verfügung gestellte Tee-lichter auch auf dem Tuch platzieren. Alle taten das und es sah sehr schön und ebenso tröstlich aus!

Nach abwechselndem Sprechen (der links und der rechts sitzenden Frauengruppe) des positiv stimmenden Psalms 85 und nach innigen, ehrlich formulierten Fürbitten hörte man (über die Technik) noch leise das "Vater unser" in aramäischer Sprache, die Jesus selbst



gesprachen hat; der für uns fremde und eigentümlicher Weise doch vertraute Klang war ein besonderes Erlebnis für die Seele!

Abschließend erteilte Diakonin Wagner den Segen, lud aber nach einem letzten Lied noch zum gemeinsamen Essen sehr fleißig und gut vorbereiteter kleiner Speisen ein - natürlich nach Rezepten aus Palästina!

Elisabeth Görner



150 JAHRE
1874-2024 **FREIWILLIGE FEUERWEHR EGGOLSHEIM**

17-20 MAI 2024
MIT KREISFEUERWEHRTAG!

FR 17.05.2024 20.00 Uhr	BAND BAYERN 3 FR. BAYERN 3	VVK 13€ AK 15€ Einlass 19.00 Uhr
SA 18.05.2024 19.00 Uhr	LIPSTICK JBO JAMES GARDNER & THEATRE	VVK 23€ AK 25€ Einlass 18.00 Uhr
SO 19.05.2024 19.00 Uhr	lausch rausch	Eintritt frei
MO 20.05.2024 14.00 Uhr 18.00 Uhr	WILLY DIE WILLYMAUS 14.00 Uhr	DISCUSSION 18.00 Uhr Eintritt frei










GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

angesichts der aktuellen Entwicklungen in unserem Land hat der Marktgemeinderat einstimmig eine **Resolution gegen Extremismus, Populismus und Ausländerfeindlichkeit** verabschiedet, die Sie auf der ersten Seite dieser Gemeindezeitung finden. Im letzten Punkt dieser Resolution fordern wir alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich einzusetzen für Demokratie, Toleranz und ein friedliches Miteinander aller Menschen, die in unserer Gemeinde leben. Ich wiederhole an dieser Stelle diese Aufforderung ganz bewusst.

In der Sitzung des Marktgemeinderates am 27. Februar haben wir Aufträge im Wert von **fünf Millionen Euro** vergeben und damit wichtige Dinge auf den Weg gebracht.

Die **Bundeskegelbahn** für zweieinhalb Millionen Euro wird mit großer staatlicher Unterstützung gebaut. Abzüglich aller Förderungen und Beteiligung des Kegler-Vereins steuert der Markt Eggolsheim 600.000 € Eigenmittel bei. Dieser Betrag ist seit langem Konsens im Marktgemeinderat. In der nächsten Gemeindezeitung werde ich Ihnen den genauen Finanzierungs- und Zeitplan vorstellen. Das Ergebnis der Bemühungen der letzten Jahre kann sich sehen lassen. Der Baubeginn ist noch in diesem Jahr.

Die zweite Vergabe über gut 2 Millionen Euro betrifft **Kanalsanierungsarbeiten in der Mitte Eggolsheims**: Schwedengraben, Spitalstraße und mehr. Für diese Maßnahme wurden schon vor Jahren Verbesserungsbeiträge von den Eigentümern bezahlt. Die Investition wird jetzt ohne weitere Beteiligung der Anschlussnehmer umgesetzt. Zeitgleich saniert der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eggolsheimer Gruppe (ZWE) für fast 900.000 Euro die **Wasserleitungen in diesem Bereich**. Alle Sanierungen werden sich zeitversetzt auf den Wasserpreis auswirken. Die in Bälde zugehenden Verbesserungsbeiträge des ZWE haben damit nichts zu tun. Der Baubeginn ist Ende April. Wir informieren auch hier ausführlich in einer der nächsten Ausgaben. Für Behinderungen des Verkehrs bitte ich schon heute um Verständnis.

Die dritte Vergabe betrifft die **Bergstraße von Tiefenstürmig nach Kaltenegolsfeld**. Nachdem uns die Kostenberechnungen für einen förderfähigen Ausbau aus dem Ruder gelaufen sind, erfolgt nun eine hochwertige Sanierung ohne Fördermittel. Wie haben den Auftrag für den Straßenbau in Höhe von 400.000 Euro vergeben. Weitere 100.000 Euro Kosten werden für die Sanierung des Hangrutsches und des Bachbettes benötigt. Zusammen kostet das Ganze also etwa eine halbe Mio Euro. Ein Vollausbau mit Fördermitteln hätte uns einen noch höheren Eigenbeteiligungs-Betrag gekostet und gefühlt bis zum Sankt Nimmerleinstag gedauert. Die Bauarbeiten haben schon begonnen.

Die genannten Investitionen und andere Maßnahmen finden ihren Niederschlag im diesjährigen Haushalt. Dieser wurde dem Marktgemeinderat mit einem übersichtlichen Haushaltsvorbericht rechtzeitig vor der Haushaltssitzung gestellt. Der **Haushalt wurde am vergangenen Dienstag im Marktgemeinderat einstimmig beschlossen**. Er wird in der kommenden Gemeindezeitung von unserem Kämmerer erläutert. Wer genauere Einsicht und Informationen wünscht, kann sich gerne an mich, unseren Geschäftsleiter Stefan Loch und vor allem an unseren Kämmerer Johannes Götz wenden. Wieder einmal haben wir einen Rekordhaushalt mit einer überschaubaren Nettoneuverschuldung. Das allermeiste wird mit eigenen Rekordeinnahmen geschafft. Bürgerschaft und Gewerbetreibende machen dies möglich, weshalb ich dafür als Bürgermeister des Marktes Eggolsheim an dieser Stelle ausdrücklich danken möchte.

Herzlich
Ihr und Euer



Claus Schwarzmann
1. Bürgermeister

KULTUR

Überleben in der Steinzeit:

Führung im Fränkische Schweiz-Museum

Am Sonntag, den 7. April 2024, um 14 Uhr, lädt das Fränkische Schweiz-Museum zu einer fesselnden Zeitreise ein. Unter der fachkundigen Leitung von Dr. Fabian Wittenborn entführt die Sonntagsführung "Überleben in der Steinzeit" Besucher in die geheimnisvolle Welt der Eiszeit.

Das Fränkische Schweiz-Museum in Tüchersfeld öffnet am 7. April um 14:00 Uhr seine Pforten für eine faszinierende Reise in die Vergangenheit. Die Führung zum Thema "Steinzeit" nimmt die Besucher mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch die Anfänge der Menschheitsgeschichte.

Die Besucher erfahren, wie die ersten Menschen in das heutige Deutschland und die Fränkische Schweiz eingewandert sind. Die Vermischung unterschiedlicher Menschenrassen, ihre Lebensweisen und schließlich die Entstehung der heutigen modernen Menschen stehen im Mittelpunkt dieser interessanten Tour.

Nach diesem faszinierenden Einblick in die Frühzeit der Menschheit widmet sich die Führung der Revolution der Jungsteinzeit. Hierbei wird die Erfindung von Ackerbau, Viehzucht und Sesshaftigkeit beleuchtet, die entscheidende Schritte in der menschlichen Zivilisationsgeschichte markieren.

Der Eintritt zur Führung beträgt 5 Euro zusätzlich zum regulären Museumseintritt. Förderkreismitglieder des Fränkische Schweiz-Museum e.V. können kostenfrei teilnehmen. Die Veranstaltung verspricht nicht nur Wissensvermittlung, sondern auch eine unterhaltsame Zeitreise in die Welt unserer Vorfahren.

SCHULEN

Erzbischöfliches Abendgymnasium für Berufstätige

Abitur auf dem 2. Bildungsweg

ONLINE-INFORMATIONABEND
FÜR DAS SCHULJAHR 24/25:

16.05.24 / 18.00 UHR

INFO UND ANMELDUNG:
ABENDGYMNASIUM-BAMBERG.DE
INFO@ABENDGYMNASIUM-BAMBERG.DE

ERZBISCHUM
BAMBERG



Das Erzbischöfliche Abendgymnasium in Bamberg bietet motivierten Erwachsenen im Abendunterricht die Möglichkeit zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) zu gelangen und damit in ein Studium oder eine berufliche Neuorientierung zu starten. Je nach Vorqualifikation umfasst die Schulausbildung zwei bis vier Jahre. Der Unterricht findet von Montag bis Freitag von 18 bis 21.15 Uhr statt. Am Donnerstag, den 16.05.2024, besteht um 18 Uhr die Möglichkeit, an einer Online-Information der Schule teilzunehmen. Auf ihre Mailanfrage hin senden wir ihnen den Teilnahmelink für die Informationsveranstaltung zurück. Natürlich kann eine Beratung auch telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch an der Schule stattfinden. Sie erreichen das Abendgymnasium per Mail info@abendgymnasium-bamberg.de oder telefonisch unter 0951 57624. Weitere Informationen zu unserem Schul- und Bildungsangebot finden Sie auf unserer Homepage www.abendgymnasium-bamberg.de.

BERUFLICHE FORTBILDUNG

Neue Horizonte - kostenlose Unterstützung von Frauen bei der beruflichen Neuorientierung

Im Projekt „Neue Horizonte“ der beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH Bamberg Coburg werden Frauen bei der beruflichen Neuorientierung unterstützt und beim erfolgreichen (Wieder-)Einstieg in das Arbeitsleben begleitet.

Dazu finden individuelle Coachings mit festen Ansprechpartner*innen sowie monatliche Workshops (EDV, Bewerbungstraining ...) statt. Vorhandene Kompetenzen und Qualifikationen können bei Bedarf durch Betriebspraktika verbessert werden. Weiter beinhaltet das Projekt wöchentliche Austauschrunden, innerhalb derer soziale Kontakte geknüpft werden können. Konkrete Inhalte sind u. a. die Steigerung des Selbstwertgefühls und des Vertrauens in die eigenen Fähigkeiten und Kenntnisse oder das aufdecken und stärken von erworbenen Ressourcen sowohl innerhalb der bisherigen Berufstätigkeit als auch in der Familienphase.

Das erste Treffen findet am Mittwoch, den 10. April, am Hauptstandort in Bamberg (Lichtenhaidestraße 15, 96052 Bamberg) statt. Der Einstieg ist auch fortlaufend möglich.

Das Projekt wird durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales und die Agentur für Arbeit und das Jobcenter gefördert und ist somit für die Teilnehmerinnen kostenlos.

Zur Anmeldung, Beratung sowie für weitere Informationen melden Sie sich bei:

Tanja Hofmann (tanja.hofmann@bfz.de, 0951 93224 46)

Marion Watson (marion.watson@bfz.de, 0951 93224-634)

Berufe mit Zukunft: Info-Nachmittag zu PTA, Ergotherapie und Physiotherapie an den DEB-Berufsfachschulen in Bamberg

Die staatlich anerkannten Berufsfachschulen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) laden am 20. März 2024 zur Berufsinformationsveranstaltung in der Dürrwächterstraße 29 ein. Von 16 Uhr bis 18 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, sich über Ausbildungsinhalte und berufliche Perspektiven in den Bereichen Ergotherapie, Physiotherapie und pharmazeutisch-technische Assistenz zu informieren.

Die jeweiligen Schulleitungen informieren über Zugangsvoraussetzungen, Bewerbungsverfahren und spätere Tätigkeitsfelder. Außerdem haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, persönliche Beratungsgespräche in Anspruch zu nehmen und die Unterrichtsräume, Praxisräume und Labore durch eine Schulhausführung kennenzulernen.

Bewerbungen für die Ausbildungen werden durchgängig angenommen und können gerne bereits zum Infoabend abgegeben werden.

Weitere Informationen finden Sie unter:

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Ergotherapie
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für pharmazeutisch-technische Assistenten

Dürrwächterstraße 29

96052 Bamberg

TEL +49(0)9511915 55-600

MAIL bfs-bamberg@deb-gruppe.org

WEB www.deb.de

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Frisch Kochen für Kids

Gesundes Essen für jedes Alter (ab 5 Monaten)

Das Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten veranstaltet in Zusammenarbeit mit der KoKi-Netzwerk frühe Kindheit / Landratsamt Forchheim am Mittwoch den 24. April 2024 einen Ernährungskurs.

Gemeinsam werden Gerichte mit saisonalen, regionalen und frischen Lebensmitteln für Kinder ab 5 Monaten, Kleinkinder und Erwachsene unter Anleitung der Ernährungsberaterin Petra Höfner gekocht und anschließend gegessen. Vorkenntnisse nicht erforderlich!

Fragen zur Ernährung z.B. Übergang von Brei auf feste Nahrung, gesunde Ernährung usw. können Sie jederzeit mit Frau Höfner besprechen.

Zielgruppe:

Eltern mit Kindern ab 5 Monaten bis 3 Jahren sowie Großeltern, Erzieher/Innen und Betreuungspersonen. Kinderbetreuung wird bei Bedarf gestellt. Der Kurs ist kostenlos!

Termin und Veranstaltungsort:

Mittwoch, 24.04.2024 von 9.00 Uhr – 11.30 Uhr

Bürgerzentrum- Mehrgenerationenhaus Forchheim, Paul-Keller-Str. 17

Anmeldung: KoKi-Netzwerk frühe Kindheit

Karin Kohlmann 09191/862372

Lisa Schlund 09191/862371

Stiftungsfamilie BSW und EWH (Bahn-Sozialwerk und Eisenbahnwaisenhort)

Fr 12.04.2024 Mitgliederversammlung im BSW Treff 08.45 Uhr

Mi 17.04.2024 Besuch des Lehrstellwerkes in Forchheim

Do 18.04.2024 Vortrag über die Handhabung von „MobiDig“ im BSW Treff 9.00 Uhr

Anmeldungen ab sofort!

Voranzeige:

Besuch der Rosenbergfestspiele in Kronach „Das kleine Gespenst“ am 23.06.2024 um 15 Uhr, verbindliche Voranmeldung ist erforderlich.

KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung

Jahrgang 1959 bitte Rente anmelden unter 0800 – 300 – 700 – 6
Veranstaltungsblatt 2024 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen

*Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 -11.30Uhr
jeden 2. u. 4. Donnerstag: INFO u. Frühschoppen erreichbar:

Tel: 09 51 – 51 91 42 40

In dringenden Fällen 0172/8582013

@ bsw.bamberg@arcor.de

Erreichbarkeit von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und

14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

Wiederbewaldung von Schadflächen - Online-Crashkurs für Waldbesitzende

Wie können Wälder nach Borkenkäferbefall, Dürre, Sturm wieder aufgeforstet werden.

Dürre, Hitze und Insektenschäden haben die heimischen Wälder geschwächt. Im Frankenwald hat der Fraß der Borkenkäfer riesige Kahlfelder geschaffen. Zwischen Untermain und den Haßbergen haben Trockenheit und hohe Temperaturen den Waldbäumen zugesetzt.

Welche Baumarten eignen sich für den Aufbau klimaresilienter Wälder? Wie können Schadflächen wiederaufgeforstet werden? Worauf müssen Waldbesitzende achten? Diese und weitere Fragen werden in einem Online-Crashkurs für Waldbesitzende beantwortet.

Am Donnerstag, den 25. April 2024 von 19.00-21.30 Uhr, erhalten Sie im Crashkurs einen Überblick, worauf es bei der Wiederaufforstung von Schadflächen ankommt, welche Fehler Sie vermeiden sollten und wieso Geduld ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist!

Mit Vorträgen von:

Ottmar Ruppert, Waldbautrainer Bayerische Forstverwaltung

Sandra Diehm, Waldbesitzerin Landkreis Main-Spessart

Christof Körner, Waldbesitzer Landkreis Kronach

Claudia Stiglbrunner, Revierleiterin am AELF Karlstadt

Die Anmeldung erfolgt unverbindlich über das AELF Bamberg unter folgendem Link: www.aelf-ba.bayern.de/forstwirtschaft/

Oder direkt für den QR-Code:



Technik Tag am Obstinformationszentrum Fränkische Schweiz

Am 13.04.2024 öffnet das Obstinformationszentrum seine Türen für Anbauer und Besucher, die sich für die aktuelle Technik im Obstbau interessieren. Regionale Landtechniker, sowie überregionale Firmen werden an diesem Tag ihre neusten Maschinen und Geräte rund um den Obstbaubedarf ausstellen. Mit über 15 Ausstellern zu den Themen: Maschinen und Gerätetechnik, Agri-PV, Bewässerungstechnik, Wasserbevorratung, Sensortechnik, Drohnen u. v. m., sind viele interessante Stände vor Ort. Daneben finden Fachvorträge im Schulungsraum des Obstinformationszentrums statt im Bereich: Digitalisierung im Obstbau, Agri-PV-Anlagen im Obstbau und dem neuen Flächenentwicklungskonzept des Obstinformationszentrums. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Für Verpflegung wird ausreichend gesorgt.

Zeit und Ort:

13.04.2024 von 10:00 – 16:00 Uhr

Obstinformationszentrum Fränkische Schweiz

Möchser Weg 12

91355 Hiltpoltstein

SENIOREN



Erklärcafé

Nachdem wir erfolgreich im Rahmen des Erklärcafés viele Tipps über die Handynutzung vermitteln konnten und auch ein paar Fotobücher erstellt haben, geht es nun weiter mit neuen Themen rund um die generationenübergreifende Unterstützung.

Termine:

Donnerstag, 11. April:

„Pflege für Einsteiger“ Silke Herbert vom Pflegestützpunkt wird uns an diesem Tag mit ihrem Wissen bereichern rund um die Leistungen der Krankenkasse und die Möglichkeiten zur Beantragung eines Pflegegrades.

(Anmeldung erforderlich!)

Donnerstag, 16. Mai:

„Spiel- und Kreativtag“ Bei diesem Treffen gibt es die Möglichkeit sich in einfache Kartenspiele oder Handarbeitstechniken einführen zu lassen bzw. sein Können weiterzugeben.

Donnerstag, 6. Juni:

„Smartphone und Tablet Sprechstunde“

Für die Ausgestaltung der nächsten Treffen sind wir auf der Suche nach Kartenspieler:innen oder Kreative Leute der Handarbeit, die uns unterstützen. Wenn Sie uns Schafkopf, Skat, etc beibringen können oder uns bei Handarbeitstechniken wie Sticken, Häkeln oder ähnliches helfen möchten, dann melden sie sich bitte bei Teres Borek (siehe Kontakt)

Kontakt:

Teresa Borek, 0151 14569732, borek@eggolsheim.de

Termine des Seniorenbüros Forchheim

TREFFPUNKT AKTIVE BÜRGER

Di. 26.03.	09:00 Uhr	Wandern, Treffpunkt Lidl-Parkplatz Bögstr. 80
Di. 26.03.	14:00 Uhr	Handarbeit im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 27.03.	09:30 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 27.03.	09:45 Uhr	Rhythmischer Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 – 5
Mi. 27.03.	11:00 Uhr	Kunst, Museumsbesuch des SiemensMedMuseum in Erlangen
Mi. 27.03.	15:00 Uhr	Englisch plaudern im Treffpunkt Aktive Bürger
Do. 28.03.	10:00 Uhr	PC-Sprechstunde im Treffpunkt Aktive Bürger
Do. 28.03.	10:00 Uhr	Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
Do. 28.03.	14:30 Uhr	Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger

Kontakt:

TREFFPUNKT AKTIVE BÜRGER

Nürnberg Str. 15, 91301 Forchheim, Tel.: 0 91 91-6 62 20

Internet:www.tab-fo.org, E-Mail: sb-fo@gmx.de

KJR

Tag der Jugend + Flohmarkt am 04.05.2024

Am 04.05.2024 findet wieder der „Tag der Jugend“ und parallel dazu der Kinder- und Jugendflohmarkt des Kreisjugendrings Forchheim statt. Der genaue Veranstaltungsort in der Forchheimer Innenstadt wird noch bekannt gegeben.

Aufgrund des beschränkten Platzangebotes und zur besseren Organisation ist auch in diesem Jahr eine Anmeldung für den Flohmarkt nötig! Diese ist ab 15.04.2024 18:00 Uhr bis spätestens 28.04.2024 online unter www.kjr-forchheim.de möglich.

Der Aufbau findet ab 07.00 Uhr statt und die Stände werden von KJR-Ehrenamtlichen zugewiesen. Der Verkauf findet von 08.00 – 14.00 Uhr statt. Angeboten werden dürfen ausschließlich Kinder- und Jugendartikel – dies wird auch kontrolliert! Geeignet sind z.B. Spiel- und Sportgeräte, Musik sowie Bücher aus den Kinder- und Jugendzimmern oder Kinder- und Jugendklamotten. Für die Stände fallen wie immer keine Standgebühren an.

Tische müssen wie immer selbst mitgebracht werden. Allerdings dürfen diese eine Länge von 2 m nicht überschreiten!

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen von Ständen, die von Kindern und Jugendlichen betreut werden. (Groß-) Eltern dürfen natürlich unterstützen.

Wichtige Infos werden dann nach Anmeldeschluss an alle Teilnehmenden per E-Mail verschickt.

Hochseilgarten für Mädchen I am 22.05.2024

Am 22.05.2024 findet zum ersten Mal ein Abenteuerstag im Hochseilgarten der Burg Feuerstein nur für Mädchen statt. In luftigen 11 Metern Höhe können die Mädchen ihren Mut unter Beweis stellen.

Die Mädchen können sich bei dem Parcours den Fragen „Was hält mich? Was trägt mich?“ stellen.

Aber keine Angst, neben dem wackeligen Weg durch die Lüfte, der verschiedene Elemente des Kletterns beinhaltet, bieten fest installierte Plattformen Möglichkeiten zur Pause und zum Durchatmen.

Schwebend und mit einem letzten Sprung, der Mut und Vertrauen in sich selbst und in das Sicherungsseil verlangt, gelangt man zurück auf den Boden.

Der offizielle Treffpunkt für Beginn und Ende der Veranstaltung ist der Haupteingang der Burg Feuerstein. Achtung: Die Körpergröße muss mind. 1,50 m sein! Bei Sturm und/oder Gewitter muss die Veranstaltung ausfallen! Die Anreise erfolgt in Eigenregie.

Das Angebot findet am 22.05.2024 von 08.00 – 17.00 Uhr im Hochseilgarten der Burg Feuerstein statt. Teilnehmen können alle Mädchen im Alter von 9 – 12 Jahre.

Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 € inkl. Eintritt in den Hochseilgarten und Mittagessen. Anmeldeschluss ist am 21.04.2024. Die Online-Anmeldung sowie alle Informationen sind unter www.kjr-forchheim.de zu finden.

Stop Motion I am 23.05.2024

Der Trickfilmworkshop findet am 23.05.2024 von 09.00 – 17.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Kreisjugendrings (Äußere Nürnberger Str. 1, 91301 Forchheim, 4. Stock) statt.

An der Veranstaltung teilnehmen können alle im Alter von 9 bis 14 Jahren, es sind keine Vorkenntnisse nötig!

Die Teilnahmegebühr beträgt 15,00 € inkl. Verpflegung und Material. Eine Anmeldung ist noch bis einschließlich 28.04.2024 möglich. Die Online-Anmeldung sowie alle Informationen sind unter www.kjr-forchheim.de zu finden.

UMWELTSTATION LIASGRUBE

Veranstaltungstermine der Umweltstation Lias-Grube März - April 2024

Treffpunkt für Veranstaltungen - soweit nicht anders angegeben - die Übersichtstafel mit dem Symbol Gelbbauchunke am Eingang des Freigeländes der Umweltstation Lias-Grube.

Kosten:

Soweit nicht anders angegeben, Kosten pro Person: 7,00 Euro und 0,50 Euro Ermäßigung für Mitglieder des Fördervereins.

Bei allen anderen Veranstaltungen gelten die Preise wie angegeben.

Anmeldung und weitere Information:

Eine Anmeldung ist erforderlich über:

unsere Webseite www.umweltstation-liasgrube.de

per Telefon 09545 950399 oder per Mail info@umweltstation-liasgrube.de

Bitte achten Sie auf wetterangepasste Kleidung & stabiles Schuhwerk.

Bringen Sie bitte ein Getränk für Ihr Kind mit.

26.03.24 Abenteuer Brückenbau

Teile, die nicht dauerhaft miteinander verbunden sind, können dennoch stabile Bauwerke bilden. Am Beispiel einer Holzbrücke probieren wir aus, wie das funktioniert und ob sie uns trägt.

Dienstag, 10:00-12:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

28.03.24 Ferienzwerge: Osterfeuer in der Lias-Grube

Osterfeuer haben eine jahrhundertelange Tradition. Auch wir entfachen ein Feuer, um in geselliger Runde zu spielen, basteln und ein leckeres Oster-Stockbrot zu rösten.

Donnerstag, 14:00-16:00 Uhr

Für Kinder von 3-6 Jahren mit erwachsener Begleitperson

02.04.24 Wasser in der Ur-Zeit

Nach einer Wasser-Entdeckertour suchen wir Wassertiere der Ur-Zeit, also Fossilien aus dem Liasmeer. Denn im Grunde genommen besteht die Lias-Grube aus einem alten Meeresboden.

Bitte bringen Sie eine Matschhose bzw. Wechselkleidung und Ersatzschuhe mit!

Dienstag, 10:00 - 12:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

* Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Wasser, wertvoll und immer knapper“ der Marktgemeinde Eggolsheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

03.04.24 Bilderreise durch die Lias-Grube

Mit Hilfe eines kreativen Spiels begeben wir uns auf eine spannende Bilderreise. Wir entdecken die Lias-Grube ganz neu und erforschen unsere Umgebung mit allen Sinnen.

Mittwoch, 10:00 -12:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

03.04.24 Wasserzwerge*

Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach den Bewohnern im Tümpel. Spielerisch lernen wir alles über die Tiere im Wasser und suchen sie mit Kescher und Becherlupe.

Mittwoch, 14:00-16:00 Uhr

Für Kinder von 3-6 Jahren mit erwachsener Begleitperson

* Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Wasser, wertvoll und immer knapper“ der Marktgemeinde Eggolsheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

04.04.24 Leichtbau: Bauen mit Papier

Papier wird aus Naturmaterial hergestellt, ist recyclefähig, flexibel und erstaunlich stabil. Heute wollen wir damit konstruieren und bauen.

Donnerstag, 10:00 -12:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

05.04.24 Wasser-Erlebnis

Mit Kescher und Becherlupe machen wir uns auf die Suche nach den Bewohnern im Ökosystem Teich.

Freitag, 14:00- 16:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

* Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Wasser, wertvoll und immer knapper“ der Marktgemeinde Eggolsheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

17.04. Schnullermäuse entdecken den Frühling

Gemeinsam entdecken wir mit allen Sinnen den Frühling.

Für Mütter und Väter mit Kindern unter 3 Jahren.

Mittwoch, 9:30-11:00

Für Kinder unter 3 Jahren (frei) + kostenpflichtige Begleitperson (9€/Person)

19.04. VHS-Kurs: Sinnesreise für Zwerge

Weitere Infos und Anmeldung bei VHS Forchheim

27.04. Frühlingserwachen in der Lias-Grube

Die Winterruhe in der Umweltstation Lias-Grube ist beendet und gemeinsam starten wir mit einem Nachmittag rund um das Jahresthema „Urban Mining – Klimaschutz durch Rohstofflager aus zweiter Hand“ in die Saison. Es erwarten euch viele verschiedene Stationen zum Basteln, Ausprobieren und Grübeln.

Samstag, 14:00-16:00

Für die ganze Familie - Kostenfrei

Erscheinungstermine GZ 2024				
Nr.	Redaktionschluss		Erscheinungstermin	
7	Donnerstag	28.03.24	Freitag	05.04.24
8	Donnerstag	11.04.24	Freitag	19.04.24
9	Donnerstag	25.04.24	Freitag	03.05.24
10	Mittwoch	08.05.24	Freitag	17.05.24
11	Donnerstag	23.05.24	Freitag	31.05.24
12	Donnerstag	06.06.24	Freitag	14.06.24
13	Donnerstag	20.06.24	Freitag	28.06.24
14	Donnerstag	04.07.24	Freitag	12.07.24
15	Donnerstag	18.07.24	Freitag	26.07.24
Sommerpause				
16	Donnerstag	29.08.24	Freitag	06.09.24
17	Donnerstag	12.09.24	Freitag	20.09.24
18	Donnerstag	26.09.24	Freitag	04.10.24
19	Donnerstag	10.10.24	Freitag	18.10.24
20	Donnerstag	24.10.24	Donnerstag	31.10.24
21	Donnerstag	07.11.24	Freitag	15.11.24
22	Donnerstag	21.11.24	Freitag	29.11.24
23	Donnerstag	05.12.24	Freitag	13.12.24

JUGEND

Osteraktion im Jugendtreff Weigelshofen



Am 27. März können sich alle Kinder in Weigelshofen im Jugendtreff treffen und bunte Eier färben, Osternester basteln und im Anschluss ein paar Spiele spielen.

Beginn: 15 Uhr

Ende: gegen 18 Uhr

Kosten: 5 €

Um besser zu planen bitten wir um eine Anmeldung an: jugendpflege@eggolsheim.de

72 h Stunden - Aktion



Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und seiner Verbände. In 72 Stunden werden dabei in ganz Deutschland Projekte umgesetzt, die die „Welt ein Stückchen besser machen“. Dieses Motto ist der Ausgangspunkt aller Aktivitäten rund um die Aktion.

Willst auch du gemeinsam vor Ort mit deinen Freunden aktiv werden, dann sei bei unserer Aktion dabei. Wir planen einen interaktiven Dorfrundgang selber zu erstellen und mit Actionbound oder Geocaching umzusetzen. Ihr habt Raum zur individuellen Gestaltung und verbringt eine schöne Zeit inklusiver Übernachtung im Faulenzer.

Die Aktion steht allen Menschen offen, die sich für eine solidarische, gerechte und bessere Welt einsetzen möchten.

Ablauf:

Donnerstag, 18. April:

Auftaktveranstaltung 16:30 Uhr – 18 Uhr (St. Anna Forchheim, wir fahren gemeinsam hin)

Freitag, 19. April:

ab 15 Uhr Planung, Recherche und gemeinsame Übernachtung

Samstag, 20. April:

gemeinsames Frühstück und Fertigstellung des Dorfrundgangs (Ende ca. 13 Uhr)

Anmeldung unter: www.eggolsheim.ferienprogramm-online.de oder direkt bei Teresa Borek, 0151 14569732, jugendpflege@eggolsheim.de

„Uns schickt der Himmel“ ist die bundesweite Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Vom 18. bis 21. April 2024 machen tausende Jugendgruppen mit ca. 100.000 Beteiligten in 72-Stunden die Welt ein Stück besser. Hauptunterstützer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Deutsche Bischofskonferenz, das Bischöfliche Hilfswerk Misereor und das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken.

Weitere Infos unter www.72stunden.de.

Ferien-Sport-Woche 2024

Liebe Eltern, liebe Kinder,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir auch dieses Jahr die Ferien-Sport-Woche in den Sommerferien anbieten. Sie wird stattfinden vom **2. bis 6. September** in Eggolsheim und wie die letzten Jahre auch, vom Anbieter Xundinsleben durchgeführt!

Diese aufregende Woche ist für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren gedacht und bietet eine Vielzahl von spannenden sportlichen Aktivitäten.

Wann: 2. bis 6. September 2024, täglich 8-16 Uhr (freitags bis 14 Uhr)

Wo: Eggolsheim Grund- und Mittelschule

Was erwartet Sie und Ihre Kinder?

Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste, Tanz & Rhythmus, kreatives Gestalten, Fitness & Gesundheit u.v.m

Betreuung: Erfahrenen und engagierten Trainer:innen stehen bereit, um Ihr Kind durch die Woche zu begleiten und sein sportliches Können zu fördern.

Spaß und Teamgeist: Neben dem Erlernen neuer Fähigkeiten werden die Kinder die Chance haben, neue Freunde kennenzulernen und Teamgeist zu entwickeln.

Verpflegung: Das Essen wird dieses Jahr wieder von der Gemeinde organisiert und finanziell getragen.

Anmeldung: Bitte melden Sie Ihr Kind bis zum 30 Juni 2024 an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist: www.xundinsleben.com/Ferien-camps/ Anmeldung

Nutzen Sie diese großartige Gelegenheit, um Ihrem Kind eine unvergessliche und sportlich aktive Sommerwoche zu ermöglichen! Für weitere Informationen und zur Anmeldung kontaktieren Sie uns bitte unter: Teresa Borek, Jugendpflege Markt Eggolsheim, 0151 14569732, jugendpflege@eggolsheim.de

JUGEND



ERLEBNIS SPORT WOCHE

ORT: Eggolsheim
(Grund – und Mittelschule Eggolsheim)

TERMIN: 02. September - 06. September 2024

DAUER: Ganztägig pädagogische Betreuung von 8.00-16.00 Uhr
(freitags bis 14.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Jungen von 6-12 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste, Tanz & Rhythmus, kreatives Gestalten, Fitness & Gesundheit u.v.m.

KOSTEN: 159,- €/Kind/Woche. Die Gemeinde Eggolsheim übernimmt die Kosten für die Verpflegung.

ANMELDUNG:
www.xundinsleben.com / Feriencamps / Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 30. Juni 2024

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Nähere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt Ferien/FAQs. Mindestteilnehmerzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.



„ EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN



INKLUSIVE
.....

Camp T-Shirt
Eltern Login

ANMELDUNG
.....



KINDERGÄRTEN

Kita Drügendorf

Seit ein paar Tagen ist in unserer Kita einiges an neuem Bewegungsmaterial eingezogen. Dadurch können wir noch intensiver die Bewegung und das Gleichgewicht der Kinder fördern sowie Schuhen. Bewegungskissen, Balancierkissen sowie Wahrnehmungskissen helfen uns hierbei.



Im Namen aller Kinder und dem gesamten Team der Einrichtung möchten wir uns herzlich bei den Schotterwerken Drügendorf für die Spende bedanken.

Das gesamte Team aus Drügendorf

VHS

Vortrag: „Umsorgen schwerkranker Menschen am Lebensende“

Dieser Vortrag möchte Inhalte zu Themen Sterben, Tod und Trauer vermitteln.

Mit praktischen Maßnahmen und Hilfestellungen, um Leiden und Schmerzen in den letzten Lebenstagen zu lindern. Außerdem bietet er Informationen, wo man sich noch Hilfe holen kann, um gut umsorgen zu können und bestmöglich für den Sterbenden da zu sein. Auch informiert er über die Unterstützung durch den hospizlichen Dienst. Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Hospizverein für den Landkreis Forchheim. Anmeldung erforderlich.

Do. 25.04.2024

18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Anmeldung ist kostenlos und muss bei der VHS unter 09191 861060 erfolgen

SCHULEN

Karate Schulprojekt der DJK SC Neuses an der Grundschule Eggolsheim

Das Eggolsheimer Schulprojekt ging nach zwei Monaten fleißigen Trainings mit einem aufregenden Abschluss zu Ende, sollten doch alle Teilnehmer zeigen, was sie bei Meister Thorsten Lehmann, Christine, Johanna und Laura gelernt haben. So studierten die Schüler mit Thorsten und Team eine Synchron Kata (Choreografie) ein. Ihr Können führten sie dann vor ihren Eltern, Großeltern und dem Schuldirektor Herrn Markus König vor, welcher mit Jugendpflegerin Teresa Borek von der Gemeinde, als Wertungsrichter fungierten. Die Gewinner und weiteren Teilnehmer wurden mit einem kleinen Präsent und Urkunden belohnt. Für nächstes Jahr ist das Projekt bereits wieder geplant und Karate Meister Thorsten fasste kurz zusammen: „Es war dieses Jahr eine großartige Gruppe, die viel Spaß am Karate hatte. Christine, Johanna und Laura war auch eine sehr große Hilfe. Uns hat es allen viel Spaß gemacht.“

Weitere Informationen unter www.karatekampfkunst.de



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

BÜCHEREI ST. MARTIN

Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim

Berufsinfomesse des Landkreises Forchheim

Die nächste Berufsinfomesse im Landkreis Forchheim findet statt am Samstag, 08. Juni 2024, 11.00 –16.00 Uhr im Forchheimer Kellerwald
Alle weiteren Infos erhalten Sie unter www.berufsinfomesse-forchheim.de.

Beratungen zur Existenzgründung, -sicherung und -nachfolge

durch die IHK für Oberfranken gemeinsam mit den Wirtschaftsexperten der Aktivsenioren Bayern e. V.

Termin / Ort:

Donnerstag, 11. April 2024, ab 09.00 Uhr

Landratsamt Dienststelle Ebermannstadt, Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt

Donnerstag, 25. April 2024, ab 09.00 Uhr

Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim

Informationen:

Die Beratungen (je 45 Minuten) sind kostenfrei.

Terminvergabe jeweils bis 15:15 Uhr.

Anmeldung:

Vorherige Anmeldung erforderlich bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191 86-1021 oder E-Mail an: Wifoe@Lra-Fo.de.

Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag und Boys' Day – Jungen-Zukunftstag

Der nächste Girls' und Boys' Day findet am Donnerstag, 25. April 2024, statt.

Nähere Informationen finden Sie unter

www.boys-day.de/.o/OrganizerWizard

www.girls-day.de/.o/OrganizerWizard

WiR – Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Veranstaltungsreihe für den inhabergeführten Einzelhandel

Termin / Ort:

Montag, 22. April 2024, 10.00 bis 10.40 Uhr

Online-Veranstaltung

Vortrag: „So geht ein gelungener Onlineauftritt – Ergebnisse der Online Checks“

Referent: Valentin Höll, PMGW Design

Anmeldung:

Nähere Informationen finden Sie unter www.wir-bafo.de

Erreichbarkeit von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und

14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Am Ostersonntag & Ostermontag bleibt die Bücherei geschlossen.

Ansonsten sind wir in den Ferien zu den normalen Öffnungszeiten da!



Save the Date

... die nächste Vorlesestunde „Die Krumpflinge“ findet am 28. März um 16:00 Uhr statt.

... die Eggolsheimer Bücherfreunde treffen sich wieder am 25. April um 19:00 Uhr in der Bücherei. Thema „Ein Buch bzw. ein Sachbuch, das mich persönlich bereichert hat“.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 15:00 – 16:30 Uhr

Dienstag 09:30 – 10:30 Uhr

Donnerstag 17:00 – 18:30 Uhr

Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr

(An gesetzlichen Feiertagen geschlossen)

Das ehrenamtliche Büchereiteam

28. April 2024 Tag des offenen Dorfes mit Dorfflohmarkt in Kauernhofen

Wie melde ich mich an?

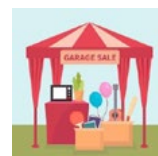
Am Anmeldetermin könnt ihr euch für den Dorfflohmarkt anmelden.

Jeder Verkäufer muss dort ein Anmeldeformular ausfüllen und akzeptiert mit seiner Unterschrift die Datenschutz- und Teilnahmebedingungen.

Bei der Anmeldung bekommt ihr ein Teilnahmepaket mit allen notwendigen Informationen für den Markttag. Am Flohmarkt teilnehmen können nur Personen mit Wohnsitz in Kauernhofen.

Für die Organisation erheben wir für Mitglieder des KRV-Kauernhofen eine Gebühr von 10€ und für Nicht- Mitglieder eine Gebühr von 13€

Nur registrierte Anmeldungen können auf dem Lageplan berücksichtigt werden! Wir bitten um Verständnis!



Anmeldetermin
für Flohmarkt:

Sonntag 17.03.2024
14.00 - 17.00 Uhr
Im FWH Kauernhofen

Tag des offenen Dorfes
mit Dorfflohmarkt:

Sonntag 28.04.2024
11.00 - 16.00 Uhr

Infopoint/ WC
(FWH Kauernhofen)

Für das leibliche
Wohl ist gesorgt

Organisiert durch den
Kameraden- und
Reservistenverein
Kauernhofen e.V.

KONTAKT FÜR FRAGEN:
Marina Barth: 0151/44567847
krvKauernhofen@gmail.com

KIRCHEN

Seelsorgeeinheit Eggolsheim

Kath. Pfarramt St. Martin

Hauptstraße 47, 91330 Eggolsheim

Telefon: 0 95 45/44 39 71-0

Mail: st-martin.eggolsheim@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.seelsorgeeinheit-eggolsheim.de

**Sprechstunde von Pfarrer Daniel Schuster
nur nach telefonischer Voranmeldung jeweils
Mittwoch von 10-11 Uhr Tel. 44 39 71-0**

PR Andreas Barthel (andreas.barthel@erzbistum-bamberg.de)

0151 5432 5002 Sprechstunde:

dienstags 14:00–15:30 in Pautzfeld,

donnerstags 09:30–11:00 in Eggolsheim.

GR Helena Lang (helena.lang@erzbistum-bamberg.de) in Hallerndorf unter

09545/8252 zu erreichen. Sprechstunde in Eggolsheim: Donnerstag von 10.30 bis 12.00 Uhr.

Pfarrsekretärin Petra Graßl – Bürozeiten

Dienstag und Donnerstag von 9-11 Uhr,
Tel. 09545-4439710

Seniorenzentrum St. Martin, Schirnaidler

Str. 5, Tel. 09545 / 44 36-0

Leitung: Sr. Mercitta – ah.eggolsheim@caritas-bamberg.de

Pfarrrei Drosendorf

Maria Heimsuchung Drosendorf

St. Georg Weigelshofen

Pf. Daniel Schuster – Tel. 44 39 71-0

Pfarrrei Drügendorf

St. Margaretha Drügendorf

Heilig Kreuz Tiefenstürmig

Pf. Daniel Schuster – Tel. 44 39 71-0

Kirchliche Termine:

Pfarrbüro zieht in den Mutter-Kind-Raum und bleibt deshalb in den Osterferien für den Parteiverkehr geschlossen. (25.03. bis 05.04.). Telefonisch sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten (Di und Do) erreichbar.

Hinweis in eigener Sache:

Ab sofort sind wir unter unserer neuen E-Mail-Adresse: ssb.jura-aisch@erzbistum-bamberg.de erreichbar.

Bitte benutzen Sie nicht mehr unsere bisherige E-Mail-Adresse:

st-martin.eggolsheim@erzbistum-bamberg.de, denn diese wird nach einiger Zeit abgeschaltet.

Da sich nun der Maileingang von vier Pfarrbüros (Buttenheim, Eggolsheim, Heiligenstadt und Pautzfeld) bündelt, möchten wir Sie dringend bitten, bei Ihren Anfragen im Betreff I M M E R (!!!) den Namen der Pfarrei anzugeben, die es betrifft. So ist für unsere Pfarrsekretärinnen eine schnellere Zuordnung und damit eine schnellere Bearbeitung Ihrer Anliegen möglich. Vielen Dank!

Freitag, 22. März

18.00 Uhr Kauernhofen Rosenkranz

Samstag, 23. März

15.00 Uhr Eggolsheim: Ministrantenprobe für Palmsonntag

17.00 Uhr Drosendorf: Eucharistiefeier mit Palmweihe am Kirchplatz und Palmprozession

18.30 Uhr Eggolsheim: Vorabendmesse

Sonntag, 24. März - Palmsonntag

09.30 Uhr Drügendorf: Wortgottesfeier mit Palmweihe und Prozession (Beginn im Pfarrhof)

09.15 Uhr Eggolsheim: Palmprozession vom Seniorenzentrum über Friedhof zur Pfarrkirche

09.30 Uhr Eggolsheim: Pfarrgottesdienst und Kinderkirche im Pfarrsaal

Montag, 25. März

17.00 Uhr Drosendorf: Bürostunde in der Sakristei

18.00 Uhr Weigelshofen: Kreuzweg

Dienstag, 26. März

17.00 Uhr Neuses: Rosenkranz

18.30 Uhr Unterstürmig: Rosenkranz

Donnerstag, 28. März - Gründonnerstag

16.00 Uhr Eggolsheim: Ministrantenprobe für Gründonnerstag

19.00 Uhr Eggolsheim: Feier des letzten Abendmahles anschließend Ölbergwache AGJ

Freitag, 29. März - Karfreitag

09.00 Uhr Weigelshofen: Kreuzweg

09.00 Uhr Eggolsheim: Kreuzweg

09.00 Uhr Neuses: Kreuzweg

09.00 Uhr Tiefenstürmig: Kreuzweg

09.00 Uhr Drügendorf: Kreuzweg

09.00 Uhr Drosendorf: Jugendkreuzweg gestaltet von den Ministranten

10.30 Uhr Eggolsheim: Ministrantenprobe für Karfreitagsliturgie

13.00 Uhr Drügendorf: Familienkreuzweg von Tiefenstürmig nach Drügendorf

15.00 Uhr Eggolsheim: Karfreitagsliturgie und Kinderkirche im Pfarrsaal

19.00 Uhr Weigelshofen: Andacht

19.00 Uhr Drosendorf: Andacht

19.00 Uhr Drügendorf: Andacht

Samstag, 30. März - Karsamstag

09.00 Uhr Eggolsheim: Andacht zur Grabesruhe des Herrn

10.00 Uhr Eggolsheim: Osterbasteln im Pfarrsaal (AGJ)

17.00 Uhr Eggolsheim: Ministrantenprobe für Osternacht

KIRCHEN

Sonntag, 31. März - Ostersonntag

05.30 Uhr Eggolsheim: Osternacht mit Speisensegnung anschließend Stehkafee am Kirchplatz

09.30 Uhr Eggolsheim: Eucharistiefeier und Taufe mit Speisensegnung und Kinderkirche im Pfarrsaal

Montag, 1. April – Ostermontag

09.00 Uhr Drosendorf: Eucharistiefeier mit Speisensegnung

10.30 Uhr Drügendorf: Eucharistiefeier mit Speisensegnung

Dienstag, 2. April

18.00 Uhr Neuses: Rosenkranz

Freitag, 5. April

09.30 Uhr Eggolsheim: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

18.00 Uhr Kauernhofen Rosenkranz

Am Ostersonntag (31.03.) gibt es - bei gutem Wetter - im Anschluss an die Auferstehungsfeier, Kaffee/Tee und Kuchen auf dem Kirchplatz.

Der Sachausschuss Feste & Feiern lädt herzlich dazu ein!

Pfarrei Drosendorf

Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen aus Drosendorf und Weigelshofen und an alle Interessierten aus dem ganzen Seelsorgebereich am Sonntag, den 7. April um 15.00 Uhr ins Schützenhaus zum Pfarrnachmittag mit Bildern und Infos u.a. auch für die geplante Pfarrfahrt im September.

Martinstreff

Vorankündigung: Der nächste Termin ist am Mittwoch, 10. April - 14:00 Uhr: Fahrt in den Frühling zu den Osterbrunnen: ein Vortrag mit Bildern von Josef Thäle und Marika Bayer-Thäle. Bitte schon mal vormerken!

Buswallfahrt nach Altötting am 21.09.2024

In unserem Seelsorgebereich gibt es bereits viele Wallfahrten. Die meisten davon sind Wallfahrten einzelner Ortschaften zu einem Wallfahrtsort hier in Oberfranken.

Wir möchten darüber hinaus auch eine gemeinsame Buswallfahrt anbieten. Gläubige aus dem ganzen Kath. Seelsorgebereich Jura-Aisch sind eingeladen, an einer Buswallfahrt nach Altötting teilzunehmen.

Die Wallfahrt findet am Samstag, 21. September 2024, statt.

An diesem Tag finden keine Gottesdienste im Seelsorgebereich statt, da auch alle Pfarrer mitkommen.

Zustiegsmöglichkeiten werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

Anmeldeschluss: 09. August 2024

Zum Programm gehören: Busfahrt in einem modernen Reisebus (Abfahrt ca. 6.00 Uhr), Einbegleitung der Wallfahrt, Pilgeramt in der Wallfahrtsbasilika (11.00 Uhr), organisiertes Mittagessen (nicht im Preis beinhaltet), Andacht in der Gnadenkapelle, gegen 16.00 Uhr Rückfahrt

Der Fahrpreis beträgt für Erwachsene 40 Euro, für Kinder 20 Euro und wird im Bus eingesammelt.

Anmeldung über das Pfarramt Eggolsheim: 09545/4439710

Evang.-Luth. Christuskirche Forchheim - Friedenskirche Eggolsheim

Pfarramt Christuskirche

Forchheim, Paul-Keller-Straße 19

pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de

Tel. 09191/2145, Fax 09191/14346

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr

Pfarrer Ulrich Bahr, Tel: 09131/43467

Kirchliche Termine:

Evang.-Luth. Christuskirche Forchheim

Do, 28.03.

19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte

Fr, 29.03

09:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Karfreitag)

15:00 Uhr Andacht mit Cello-Musik

So, 31.03.

05:30 Uhr Osternacht (Beginn am Josef-Otto-Platz mit Osterfeuer; anschließend Osterfrühstück im D-Bonhoeffer-Gemeindehaus)

10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Ostersonntag)

10:30 Uhr Kindergottesdienst im D-Bonhoeffer-Gemeindehaus

So, 07.04.

09:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

So 14.04.

09:15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé

15:00 Uhr Ökumenische Andacht zum Ende der Ausstellung „Antisemitismus“

So, 21.04.

10:00 Uhr Festgottesdienst 25. J. Diakonisches Werk Bamberg Forchheim mit anschließendem Empfang

So, 28. 04.

14:00 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst zum Frühlingsfest

Evang.-Luth. Friedenskirche Eggolsheim

Fr, 29.03

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Karfreitag)

So, 31.03.

09:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Ostersonntag)

Mo, 01.04.

10:30 Uhr Familiengottesdienst stadtweit (Ostermontag)

So, 07.04.

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchencafé vor dem Gottesdienst

So, 14. 04.

10:30 Uhr Gottesdienst

So, 28. 04.

09:15 Uhr Gottesdienst

VEREINE

VdK Ortsverband Eggolsheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung 2024 am Sonntag, den 07. April 2024 um 14:30 Uhr im Schützensaal der Frankonia Neuses, Pfarrer-Starostzik-Straße 1 in 91330 Eggolsheim-Neuses ergeht an alle Mitglieder des Ortsverbandes Eggolsheim herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht
6. Wünsche und Anregungen

Wir freuen uns sehr auf eure Teilnahme.

Voranzeige Halbtagesausflug

Am 25. Mai 2024 findet unser seniorengerechter Halbtagesausflug statt. Der Besuch eines historischen, funktionierenden Eisenhammers mit Vorführung und eine Busführung durch das fränkische Seenland stehen auf dem Programm. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

DJK Eggolsheim

U9-I (F-Jugend) des SV DJK Eggolsheim

Sieger beim Endturnier der Hallenkreismeisterschaft

In der 1. Runde der Hallenkreismeisterschaft im November 2023 sammelte unsere Mannschaft mit den Siegen gegen SG Walberla (4:0), ASV Höchststadt (5:0) und SV Weilersbach (5:0), sowie dem 2:2 Unentschieden gegen die SG DJK Hallerndorf sehr gute 10 Punkte. In der 2. Runde, die erst im Februar 2024 durchgeführt wurde, blieb unsere Mannschaft wieder ohne Niederlage. Dieses Mal sogar ohne Gegentor. Durch die Siege gegen SV Tennenlohe (2:0) und TSV Lonnerstadt (4:0), sowie den beiden 0:0 Unentschieden gegen SG SpVgg Dürrbrunn und 1. FC Herzogenaurach kamen auf das Punktekonto weitere 8 dazu. Mit 18 Punkten und einem Torverhältnis von 22:2 qualifizierte sich die U9-I des SV DJK Eggolsheim für eines von drei Endturnieren, an denen die 15 besten Vereine des Spielkreises Erlangen-Pegnitzgrund teilnahmen. Die Endturniere fanden am Samstag, den 2. März in der Bitterbachhalle in Lauf a.d. Pegnitz statt. In unsere 5er-Gruppe wurde die SG Rüsselbach, die SpVgg Reuth, der TSV Rückersdorf und der große Favorit, der 1. FC Röthenbach, zugelost, der in den beiden Vorrunden alle seine 8 Spiele gewann. Dieser Favoritenrolle wurden sie gleich im ersten Spiel gerecht, indem sie die SpVgg Reuth mit 3:1 besiegten. Unsere Mannschaft startete als letzter in das Turnier und bestritt somit ihr erstes Spiel gegen den 1. FC Röthenbach, die nun 9 Siege in 9 Spielen aufweisen konnten. Unsere Jungs ließen sich aber von dieser Statistik nicht beeindrucken und begannen das Spiel direkt von der 1. Minute an sehr druckvoll. Die Folge war, dass wir uns zahlreiche Torchancen erspielen konnten. Das kleine Handballtor, der schwere Futsal-Ball und der starke gegnerische Torwart verhinderten aber die Eggolsheimer Führung. Die Röthenbacher Spieler und deren Trainer waren etwas irritiert, da sie nicht gewohnt waren, dass der Gegner so viel Ballbesitz hat und das Spiel macht. So war es auch nur eine Frage der Zeit, bis unsere Mannschaft in Führung ging. Matias Mataj gewann einen Zweikampf gegen seinen Gegenspieler und passte sofort weiter zu Mats Gottschalk. Mats legte den Turbo ein und verlagerte das Spiel auf die rechte Seite des Spielfeldes. Da die gegnerische Abwehr ebenfalls

nach rechts zog, konnte sich Can Gül in der Mitte freilaufen. Durch den Pass von Mats auf Can, war dieser alleinstehend vor dem Tor, scheiterte aber am gegnerischen Torwart. Auch den direkten Nachschuss von Can konnte der Torwart parieren, so dass der Ball ins Seitenaus ging. Can schaltete aber schnell um und führte den Einkick schnell auf Mats aus, der aus ca. 12 Metern abzog und zur hochverdienten Führung der Eggolsheimer einnetzte. In der Folge erarbeiteten wir uns noch weitere Tormöglichkeiten, konnten diese aber nicht nutzen. Da unsere Abwehr sehr solide stand, starteten wir in das Turnier mit einem 1:0 Sieg gegen den 1. FC Röthenbach. Im 2. Spiel trafen wir auf den TSV Rückersdorf, den vermeintlich „leichtesten“ Gegner, da dieser sich als 15.-bester sich für das Endturnier qualifizierte. Doch die alte Fußballweisheit wurde wieder einmal bestätigt: die Spiele müssen erst mal auf dem Platz gewonnen werden. So kam es wie es kommen musste. Trotz drückender Überlegenheit und vielen 100-prozentigen Torchancen, verloren wir das Spiel mit 0:1. Wie sich nach Ende des Turniers herausstellen sollte, war das die erste und einzige Niederlage unserer Mannschaft während der gesamten Hallenkreismeisterschaft. Durch diese überraschende Niederlage rutschten alle Mannschaften in der Tabelle näher zusammen, so dass nun jedes Team die Chance hatte, das Turnier zu gewinnen. Das hier die besten Mannschaften zusammentrafen ließ sich u.a. auch daran erkennen, dass alle 10 Spiele extrem knapp ausgingen und in diesen 10 Spielen lediglich 13 Tore fielen. Im 3. Spiel trafen wir auf die SG Rüsselbach. Unsere Spieler gingen wieder wie gewohnt sehr angriffs- und zweikampfstark in das Spiel. Die ersten fünf Minuten war es ein ausgeglichenes Spiel. In der zweiten Spielhälfte waren wir aber die überlegene Mannschaft und hatten am Ende ein deutliches Chancenplus. Wir vergaben in den letzten Spielminuten dreimal freistehend vor dem Tor den Sieg, so dass das Spiel 0:0 ausging. Da die parallelen Spiele nahezu alle unentschieden ausgingen, musste das letzte Spiel des Tages zwischen der DJK Eggolsheim und der SpVgg Reuth über den Tabellenendstand und den Sieger entscheiden. Die Vorzeichen waren eindeutig: der Sieger dieses Spiel wird den 1. Platz belegen. Bei einem Unentschieden gewinnt die SG Rüsselbach das Endturnier. Die rot-schwarzen aus Eggolsheim hatten also nichts zu verlieren. Den Spielern war eine gewisse Nervosität anzumerken. Mit Beginn des Spiels verflog diese aber und die Jungs hatten nichts anderes als einen Sieg im Kopf. Sie spielten wieder sehr dominant, so dass die Reuther Offensive keinen einzigen Torschuss zu verzeichnen hatte. Somit stellte sich nur noch eine Frage: werden die Eggolsheimer Spieler die Nerven behalten und zumindest eine der vielen Torchancen zum Sieg nutzen. Das Spiel fand nahezu nur in der Reuther Spielhälfte statt. Leider blieben aber die Tormöglichkeiten von Sebastian Pinsel, Jonas Strauchmann, Marcel Büttner und Can Gül ungenutzt, bis dann endlich Mats Gottschalk zur hochverdienten 1:0 Führung traf. Die Freude nach diesem Treffer war bei der Mannschaft riesengroß. Dennoch blieben sie weiter konzentriert und brachten das Spiel und damit den Sieg gekonnt und souverän nach Hause!

Nach der Meisterschaft im Herbst 2023, setzt die U9-I des SV DJK Eggolsheim mit diesem Triumph ihre erfolgreiche Saison 2023/24 fort. Aus einem Teilnehmerfeld von 67 Mannschaften bzw. Vereinen, qualifizierte sie sich zunächst für eines von drei Endturnieren, an denen die 15 besten Vereine des gesamten Spielkreises Erlangen-Pegnitzgrund teilnahmen. Bei diesem Endturnier fügte man dem haushohen Favoriten 1. FC Röthenbach die erste und einzige Nie-

VEREINE

derlage während der gesamten Hallenkreismeisterschaft bei. Obwohl wir auch unsere erste und einzige Niederlage bei diesem Endturnier zu verzeichnen hatten, sollte dies die Freude und Leistung dieser Mannschaft des SV DJK Eggolsheim in keinsten Weise schmälern! Auch eine andere Fußball-Weisheit bestätigte sich mit diesem Titeltriumph:

Die Offensive gewinnt Spiele, aber die Defensive Titel!

Das Torverhältnis von 24:3 in 12 Spielen ist wirklich beeindruckend! Vor allem in der Hallensaison. Sowohl Offensive als auch die Defensive haben somit ihren Beitrag geleistet. Gratulation an alle Spieler unserer Mannschaft. Zunächst an unsere Torschützen Mats Gottschalk (9 Tore), Can Gül (6 Tore), Sebastian Pinsel (4 Tore), Jonas Strauchmann (3 Tore) und Marcel Büttner (2 Tore). Und zu guter Letzt an unseren Torwart Rafael Schwalb und die Abwehrspieler Lukas Wirsching, Tom Schindler und Matias Mataj, die in allen 12 Spielen der Hallenkreismeisterschaft lediglich 3 Gegentore zugelassen haben!



Der Triumph wurde selbstverständlich mit einem Mannschaftsfoto festgehalten.

Das Trainerteam

Servet Gül, Christoph Nagengast und Tobias Fechner

U9-II (F-Jugend) des SV DJK Eggolsheim

Auch die U9-II qualifizierte sich für das Endturnier der Hallenkreismeisterschaft

In der 1. Runde der Hallenkreismeisterschaft im November 2023 sammelte unsere Mannschaft mit den Siegen gegen SpVgg Heßdorf (1:0), ASV Niederndorf (1:0) und SpVgg Erlangen (2:0), sowie dem 0:0 Unentschieden gegen den SC Adelsdorf herausragende 10 Punkte aus 5 Spielen. Wir mussten uns lediglich dem Tabellenersten vom TSV Lauf sehr unglücklich mit 0:1 geschlagen geben. In der 2. Runde, die erst im Februar 2024 durchgeführt wurde, blieb unsere Mannschaft ohne Niederlage. Durch den Sieg gegen SC Adelsdorf (2:1) und den drei Unentschieden gegen SpVgg Heßdorf (1:1), ASV Weisendorf (0:0) und 1. FC Herzogenaurach (0:0) belegten

wir wieder den 2. Platz und auf das Konto kamen weitere 6 Punkte dazu. Mit diesen 16 Punkten qualifizierte sich die U9-II des SV DJK Eggolsheim als drittbeste Mannschaft (von elf F2-Mannschaften) für das Endturnier, an dem die 5 besten Vereine des Spielkreises Erlangen-Pegnitzgrund teilnahmen. Das Endturnier fand am Sonntag, den 3. März in der Bitterbachhalle in Lauf a.d. Pegnitz statt. Für das Endturnier qualifizierten sich des Weiteren der ASV Niederndorf, der TSV Lauf, die SpVgg Heßdorf und der 1. FC Herzogenaurach. Unsere Mannschaft bestritt ihr erstes Spiel gegen den 1. FC Herzogenaurach. Es war ein Spiel auf Augenhöhe. Beide Teams hatten Chancen auf den Sieg. Die größte Tormöglichkeit auf unserer Seite hatte Felix Mahnkopf. Seinen Schuss konnte der gegnerische Torwart aber leider parieren. Beide Teams trennten sich mit einem gerechten 0:0 Unentschieden. Im 2. Spiel trafen wir auf den Favoriten und auch späteren Sieger, dem ASV Niederndorf. Unsere Mannschaft konnte zwar lange Zeit mithalten, musste sich aber am Ende leider mit 0:2 geschlagen geben. Wie beim Endturnier der U9-I, waren auch hier sämtliche Spiele äußerst knapp. Von den 10 Spielen endeten vier mit einem torlosen Unentschieden. Insgesamt fielen in diesen 10 Spielen auch nur 11 Tore. Im 3. Spiel trafen wir auf die SpVgg Heßdorf. Wiederum konnte unsere Mannschaft hinten die Null halten. Dieses Mal hatte Ilkay Klaffke unsere größte Torchance. Den Einkick der SpVgg Heßdorf konnte Leon Shala abfangen. Seinen direkten Kopfball nahm Ilkay auf, umzingelte die beiden Verteidiger und zog auf das Tor ab. Leider war der Winkel zu spitz, so dass der gegnerische Torwart seinen Schuss abwehren konnte. Somit endete auch dieses Spiel mit 0:0. Vor den letzten Spielen war der Titel bereits an den ASV Niederndorf vergeben. Offen war lediglich, wer Tabellenzweiter wird. Die größten Chancen hatten der TSV Lauf und die DJK Eggolsheim, weil sie beide noch gegeneinander antreten mussten. Der Sieger aus dieser Partie würde sich den Vizetitel sichern!

Die beiden Mannschaften trafen bereits in der 1. Vorrunde aufeinander, bei dem wir uns knapp und äußerst unglücklich mit 0:1 geschlagen geben mussten. Dennoch war der TSV Lauf Favorit, da sich die Mannschaft als Tabellenerster aus den beiden Vorrunden für dieses Endturnier qualifiziert hatte und heute nur gegen den ASV Niederndorf den Kürzeren zog. Das Spiel begann mit einer leichten Überlegenheit der Laufer Mannschaft. Doch unser Team hielt gut dagegen und ließ nur wenige Torchancen zu. Gegen Ende des Spiels wurde der Gegner aber immer stärker. Auf unserer Seite ließen die Kräfte etwas nach, wodurch der TSV Lauf das Siegtor erzielen konnte. Leider musste unsere Mannschaft mit einem kleineren Kader zu dem Endturnier anreisen, da einige Spieler, wie z.B. unser Torwart Valentin Kratzer, ausfielen. Da wir u.a. auf der Torwartposition improvisieren mussten, waren die Möglichkeiten der Trainer mit nur einem Auswechselspieler auf der Bank begrenzt. Die Mannschaft hat trotz dieser Umstände eine gute Leistung abgerufen, vor allem in der Defensive. Mit etwas mehr Torgefährlichkeit wäre natürlich etwas mehr drin gewesen.

Wir gratulieren auch unserer U9-II zu dieser tollen Leistung im Rahmen der Hallenkreismeisterschaft! Insgesamt schloss die U9-II des SV DJK Eggolsheim auf Platz 4 von 11 teilnehmenden Mannschaften im gesamten Spielkreis ab!

Das Trainerteam

Servet Gül, Christoph Nagengast und Tobias Fechner

VEREINE

Jagdgenossenschaft Eggolsheim V (Drosendorf)

Verwendung des Jagdpachtschillings

Bei der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Drosendorf wurde über die Verwendung des Jagdpachtschillings abgestimmt. Es wurde beschlossen diesen für den allgemeinen Wegebau zu verwenden. Gegen den Beschluss kann innerhalb von 2 Wochen nach Bekanntgabe Einspruch beim 1. Jagdvorsteher Bernhard Amon erhoben werden.

Zacharias Zehner, Schriftführer

DJK Eggolsheim Basketball

Letztes Bayernligaheimspiel der DJK Korbjäger mit Überraschungen DJK Eggolsheim beendet am Samstag 23. März eine grandiose Saison 2023/2024

Im letzten Spiel der Bayernligasaison 2023/2024 empfangen die DJK Korbjäger am Samstag die Mannschaft von SV Oberdürrbach. Ob die DJK die grandios gespielte Saison 2023/2024 als Meister und Aufsteiger, als Vizemeister und Aufsteiger etc. beendet wird, war zu Redaktionsschluss dieser Gemeindezeitung noch nicht feststanden. Falls die DJK in Litzendorf als Sieger vom Feld ging, kann sie sich mit einem weiteren Heimsieg die absolute Überraschung der Saison, die Meisterschaft und Aufstiegsberechtigung schenken. Auch als Zweiter wird man in Eggolsheim über eine höhere Liga nachdenken müssen, denn wie in den beiden Vorjahren, würde wahrscheinlich die DJK Schweinfurt bei der Meisterschaft erneut auf den Aufstieg verzichten. Zu Beginn der Saison wechselte Eggolsheim von der Bayernliga Mitte in die stärkere Gruppe der Bayernliga Nord und setzte sich gleich zu Beginn an der Tabellenspitze fest. Diese hatte man auch noch zwei Spieltage vor Ende der Saison inne. Egal wie die Saison abgeschlossen wird, Eggolsheim will sich von seinen Fans und zahlreichen Zuschauern mit einem weiteren Heimsieg verabschieden. Trainer Petkovic und seine Mannen wollen natürlich nach so viel Erreichten auch noch das „Maximum“. Wie in all den letzten Jahren wird sich die DJK Eggolsheim wieder für die treuen Fans was einfallen lassen.

Neben verbilligten Preise wird in der Halbzeitpause eine Tanzgruppe von der Tanzschule Richter für Stimmung sorgen. Einlaufkids und



Feierlichkeiten können mit inbegriffen sein. An alle treuen Fans, Trommler und Basketballfreunde aus nah und fern ergeht dazu herzliche Einladung. Spielbeginn wie gewohnt 19:30 Uhr.

Die Bilder rechts oben zeigen Szenen vom letzten Heimspiel gegen Veitshöchheim II. Fotos: Philipp Schrauder



So wie auf den Bildern will man die DJK im letzten Spiel sehen: Sehenswerte Fastbreaks und sichere Würfe und anschließend das Dankeschön an die treuen Fans.

Gez. Roppelt Erwin

Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim

Jahreshauptversammlung 2024

Am Mittwochabend des 21. Februar lud der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2024 in den Faulenzer Eggolsheim ein. Nach einer Begrüßung der rund 40 Anwesenden durch den 1. Vorsitzenden Martin Albert fand der Einstieg in die Tagesordnung statt.

Zusammen mit dem Kassier Kai-Uwe Schröder gab der Vorsitzende einen Rückblick auf das zurückliegende Vereinsjahr 2023. Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim hatte Ende des Jahres 2023 einen Stand von 240 Mitgliedern und damit in den letzten Jahren ein nahezu gleichbleibendes Niveau in der Mitgliederzahl. Im letzten Jahr konnte der OGV sehr vielfältige Vereinsaktivitäten anbieten und gleichzeitig neue Ideen umsetzen: So haben im Jahr 2023 insgesamt fünf Obstbaumschnittkurse stattgefunden. Durch die intensive Zusammenarbeit mit den anderen vier Obst- und Gartenbauvereinen der Gemeinde Eggolsheim konnten unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte an unterschiedlichen Orten in der Gemeinde gesetzt werden. Erfreut berichtete der 1. Vorsitzende auch von der Tradition des Osterbrunnens, die der Verein im Jahr 2023 erstmalig nach der coronabedingten Zwangspause wieder hat aufleben lassen. Sowohl im Frühjahr als auch im Herbst wurde ein Pflanzentausch angeboten, der jeweils um abwechslungsreiche Aktionen für Kinder ergänzt wurde. Als besonderes Highlight im Vereinsjahr 2023 hob Martin Albert den Fahrradausflug nach Hirschaid in den dortigen Schul- und Lehrgarten sowie die von Monika Neudecker organisierte Aktion zum Löwenzahn für Kinder hervor.

In einem nächsten Tagesordnungspunkt wurde die Entlastung der Vorstandschaft ohne Gegenstimme beschlossen, was das Vertrauen der anwesenden Mitglieder in die von der Vereinsführung im letzten Jahr bewerkstelligte Arbeit untermauerte.

Nach der Entlastung wechselte der Fokus auf die im Jahr 2024 anstehenden Aktivitäten und Veranstaltungen des Obst- und Gartenbauvereins Eggolsheim. Der 1. Vorsitzende berichtete davon, dass es auch im Jahr 2024 wieder ein sehr umfangreiches Angebot an Obstbaum-

VEREINE

schnittkursen geben wird, welche in enger Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen in der Gemeinde organisiert werden. Die Pflanzentauschaktionen im Frühjahr wie im Herbst werden auch 2024 wieder eine tragende Säule im Veranstaltungsprogramm des OGV sein. Ein besonderes Erlebnis für die gesamte Gemeinde wird am Pfingstwochenende das große Fest anlässlich des 150-jährigen Gründungsjubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Markt Eggolsheim e. V. sein. Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim freut sich hier besonders, am Festsonntag beim großen Festumzug teilnehmen zu können. Komplett neu im Veranstaltungsprogramm des OGV Eggolsheim ist im Jahr 2024 ein Wildkräuter-Erlebnisvortrag, für den die Kräuterpädagogin Irene Prell aus Adelsdorf-Neuhaus nach Eggolsheim geholt werden soll. Eine ebenso ganz neue Idee ist das Gartenfest im Vereinsgarten, welches bereits an der Jahreshauptversammlung auf sehr großes Interesse gestoßen ist und wofür sich dort bereits über 30 Personen angemeldet haben. Der Vorsitzende berichtete abschließend von der beabsichtigten Abrundung des Vereinsjahres 2024 durch das Adventsfenster. Er lud bereits jetzt alle Mitglieder und Interessierten ganz herzlich dazu ein, die vorweihnachtliche Stimmung im Vereinsgarten zu genießen.

Nach der einstimmigen Beschlussfassung über die vorgestellten Pläne für das Vereinsjahr 2024 hat der 3. Bürgermeister des Marktes Eggolsheim, Christian Grieb seine Grußworte an die Versammlung gerichtet und somit eine gebührende Überleitung in die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder hergestellt.

Ehrungen für 25, 40 und 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Die Jahreshauptversammlung 2024 bildete den Rahmen, um Vereinsmitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Eggolsheim für ihre 25-, 40- und 50-jährigen Mitgliedschaftsjubiläen zu ehren. Den Geehrten wurde neben einer Ehrenurkunde auch die zugehörige Anstecknadel des Bayerischen Landesverbandes zusammen mit einem Wein aus Franken in einer mit dem Vereinswappen bedruckten Stofftasche überreicht.



Für 25-jährige Mitgliedschaft im Obst- und Gartenbauverein haben der 1. Vorsitzende Martin Albert (2. v. l.) und der 2. Vorsitzende Alfons Schumm (2. v. r.) geehrt v. l. n. r. Rolf Weizenkorn, Hermine Endt, Karl Kopp, Georg Schirner, Erika Buckl, Ingrid Tatschner und Christian-Robert Hümmer. Auf dem Bild fehlen Klaus Albert, Martin Arneth, Michael Bähr, Walter Bessler, Elfriede Gunselmann-Ringpfeil, Edda Meyer, Rita Nagengast, Johann Schirner und Dr. Reinhard Stang.



Für 40-jährige Mitgliedschaft im Obst- und Gartenbauverein haben der 1. Vorsitzende Martin Albert (1. v. r.) und der 2. Vorsitzende Alfons Schumm (2. v. l.) geehrt v. l. n. r. Leonhard Dötzer, Helmut Amon und Christa Ferstl. Auf dem Bild fehlen Georg Huberth, Werner Mayer, Alfons Pinsel (Eggolsheim), Alfons Pinsel (Schirnaidel), Johanna Schlund, Martin Seuberth, Ludwig Stuppacher und Hans Werthmann.



Für seine 50-jährige Mitgliedschaft im Obst- und Gartenbauverein hat der 1. Vorsitzende Martin Albert (r.) den Markt Eggolsheim geehrt, der an der Jahreshauptversammlung durch den 3. Bürgermeister Christian Grieb (l.) vertreten wurde. Auf dem Bild fehlen die ebenso für ihre 50-jährige, treue Mitgliedschaft geehrten Jubilare Peter Helmreich und Josef Huberth.

Helferaufruf für Osterbrunnen

Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim wird rund um Ostern den Brunnen in der Forchheimer Straße in Eggolsheim wieder festlich schmücken. Da sich dies nur mit der tatkräftigen Unterstützung von vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern bewerkstelligen lässt, ergeht hiermit zu den nachfolgenden Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Osterbrunnen ganz herzliche Einladung an alle Vereinsmitglieder sowie an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Am Freitagabend des 22.03.2024 findet ab 19:00 Uhr in Eggolsheim im Mittelweg 16 in der Fahrzeughalle des Gemeindebauhofes das Girlandenbinden statt. Gemeinschaftliche Aufgabe ist es hier,

VEREINE

das Gestell, welches den Osterschmuck am Brunnen später tragen wird, mit frischen Fichtenzweigen zu umbinden. Die Fichtenzweige werden dem Obst- und Gartenbauverein dankenswerterweise vom Markt Eggolsheim zur Verfügung gestellt.

Am Samstag, den 23.03.2024 findet das gemeinsame Schmücken des Osterbrunnens statt. Alle interessierten Helferinnen und Helfer treffen sich hierfür um 10:00 Uhr in Eggolsheim am Brunnen in der Forchheimer Straße. Beim Schmücken des Osterbrunnens werden die am Vorabend gebundenen Girlanden am Brunnen befestigt und diese mit Ketten aus bunten Eiern verziert.

Drei Wochen später findet am Samstag, den 13.04.2024 ab 14:00 Uhr der Abbau des Osterbrunnens statt. Dafür treffen sich die Helferinnen und Helfer in Eggolsheim am Osterbrunnen in der Forchheimer Straße und nehmen dort wieder den österlichen Schmuck vom Brunnen ab.

Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Frankonia Neuses

Erste Schützenmeisterin Gabriele Nitzsche konnte am Samstag, 9.3.24 mehr als 50 Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung im Neuseser Schützenhaus begrüßen, darunter auch die Ehrenschiützenmeister Leo Sturm und Hans-Joachim Hiller sowie die Ehrenmitglieder Erika Ritthaler, Manfred Schindler und Ulrich Hausner.

Nach dem Totengedenken zeigte Gabriela Nitzsche wesentliche Punkte aus dem vielseitigen Vereinsleben auf, darunter gesellige Veranstaltungen wie Schützenfest und Fränkisches Kaffeekränzla oder die Feier zum 65-jährigen Vereinsjubiläum und zum 30-jährigen Bestehen der Bogenabteilung. Stolz konnte Sie auch auf die Ablösung der alten Ölheizung durch eine moderne Wärmepumpe hinweisen, die in Kombination mit der bereits bestehenden Photovoltaikanlage einen weiteren Beitrag des Vereins zur Energiewende bildet.

Engelhard Hausner berichtete als Sportleiter für Luftgewehr und Luftpistole über sehr erfolgreiche Beteiligung der Mannschaften und Einzelschützen bei Wettkämpfen und Meisterschaften. Highlights waren beispielsweise der 1. Platz von Gabriela Nitzsche bei der Bezirksmeisterschaft Luftpistole in der Klasse Damen IV, ihre Qualifikation für die Bayerische Landesmeisterschaft oder der 1. Platz von Hans-Joachim Hiller bei der Gaumeisterschaft der Aufgelegt-schützen in der Klasse Senioren 3/m. Darüber hinaus bot der Verein mehrere VHS Kurse im Blasrohrschießen an.

Bogensportleiterin Irmgard Straub fasste die Aktivitäten der Bogenschützen zusammen, die mit sehr guten Leistungen mehrere Medallienplätzen an Gau- und Bezirksmeisterschaften erzielten und mit zwei Schützen an den Bayerischen Meisterschaften teilnahmen. Frankonia Neuses veranstaltete im September sein traditionelles Fackelturnier und richtete im Januar erstmals einen Wettkampftag der Bezirksklasse und Bezirksliga in der Eggerbachhalle aus. Die erste Ligamannschaft der Bogenschützen schaffte den Aufstieg in die Oberliga. Böllerkommandant Manfred Schuster berichtete über die Durchführung von Sicherheitstrainings und die Teilnahme an lokalen und überregionalen Böllerschützentreffen und freute sich über drei neue Mitglieder, die die Böllerprüfung erfolgreich absolvierten. Überschattet wurde der Berichtszeitraum vom plötzlichen Tod des bisherigen zweiten Kommandanten.

Die Jugendleiterin Ruth Weller rekapitulierte ein reichhaltiges und gern genutztes Angebot an Aktivitäten für die Vereinsjugend, darun-

ter Ausflüge in den Trampolin-Park, Stand-Up Paddeling oder eine „Lange Kinonacht“.

Die Schatzmeisterin Christine Sturm konnte trotz der ehrgeizigen Investitionen auf solide Vereinsfinanzen verweisen und bekam von den Kassenprüfern Lob für die tadellose Führung der Bücher.

Bei den turnusmäßigen Wahlen stand die langjährige Erste Schützenmeisterin Gabriela Nitzsche aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung, wodurch Veränderungen im Vorstand erforderlich wurden.

Das neu gewählte Führungsteam des Schützenvereins Frankonia Neuses besteht aus: Erster Schützenmeister Raimund Martin, Zweite Schützenmeisterin Fenja Lehmann, Schatzmeisterin Christine Sturm und Schriftführerin Petra Titzmann. Vervollständigt wird das Schützenmeisteramt durch den Sportleiter Kugeldisziplinen (Luftgewehr, Luftpistole) Christoph Hausner, die Sportleiterin Bogensport Irmgard Straub, den Böllerkommandanten Manfred Schuster und den Jugendleiter Renè Lehmann. Unterstützung in der Führung des Vereins mit seinen 200 Mitgliedern kommt darüber hinaus von den Beiräten Ulrike Sturm, Frank Schindler, Sibylla Hiller, Wolfgang Graßl, Karin Sponsel und Tobias Lorz sowie der stellvertretenden Schatzmeisterin Gabriela Nitzsche und Jugendsprecher Anton Niebler.

Weitere Informationen unter: www.frankonia-neuses.de



Bildunterschrift: Neu gewählter Vorstand und Beirat (von links) Böllerkommandant Manfred Schuster, Ehrenschiützenmeister Hans-Joachim Hiller, davor Schatzmeisterin Christine Sturm, Schriftführerin Petra Titzmann, Sibylla Hiller, 2. Schützenmeisterin Fenja Lehmann, Bogensportleiterin Irmgard Straub, Ulrike Sturm, 1. Schützenmeister Raimund Martin, 2. Schatzmeisterin Gabriela Nitzsche, Karin Sponsel, Jugendleiter Renè Lehmann, Sportleiter Kugeldisziplinen Christoph Hausner. Nicht im Bild: Beiräte Frank Schindler, Tobias Lorz, Wolfgang Graßl und Jugendsprecher Anton Niebler

Sportakrobatik Kersbach/Eggolsheim

Am vergangenen Wochenende nutzten 4 Formationen der beiden oberfränkischen Vereine Kersbach und Eggolsheim zusammen mit 3 Trainern und einer Kampfrichterin die Gelegenheit, in Prag beim Internationalen Klokán Cup an den Start zu gehen, um ihre teilweise neuen Elemente und Übungen zu präsentieren. Bei diesem sehr beliebten freundschaftlichen Turnier werden in drei verschiedenen Altersklassen ein bis zwei Übungen gezeigt und bewertet. Es nahmen Sportler aus Tschechien, der Slowakei, der Ukraine und aus Deutschland teil. Dem Jugend-Damenpaar aus Kersbach, Annabel Wolf mit Partnerin Greta Vollmuth gelangen beide Übungen sehr gut und fast fehlerfrei. Am Ende wurden sie mit einem guten 5. Platz belohnt. Das

VEREINE

Kersbacher Jugend-Damentrio mit Dameris Kraus, Sophie Bögelein und Lia Klett behielt ebenfalls starke Nerven und war nach einem sehr langen anstrengenden Tag mit ihrem 7. Platz sehr zufrieden. Im Junioren/Meisterbereich hatten es unser gemischtes Damenpaar mit Sina Müller und Julia Schmitt (Kersbach/Eggolsheim) sowie das Eggolsheimer Trio mit Annika Steinlein, Dora Va'allyay und Hannah Schmauß mit sehr starker Konkurrenz zu tun. Die Aufregung war hoch und so gelang dem Damenpaar die Balancekür und dem Trio die kombinierte Kür noch nicht 100%ig gut. In der kombinierten Übung von Sina und Julia fanden die beiden langsam wieder zu ihrer routinierten Sicherheit zurück. Auch mit der Tempoübung des Trios können bis auf einen Fangfehler auch alle sehr zufrieden sein. Der erste Wettkampf in diesem Jahr war sehr schön und wichtig, um Wettkampferfahrungen zu sammeln und jetzt intensiv in die in naher Zeit beginnende Wettkampfsaison zu starten. Im März und April stehen die Bayerischen Meisterschaften und ab Juni die Deutschen Meisterschaften an. Wir sind sehr zufrieden, aber es ist Luft nach oben, und das wollen wir an den nächsten Wettkämpfen zeigen. Wir freuen uns auf das was kommt.



Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag

Telefon: 09191-723263 oder

0177-9159847

c.kern@wittich-forchheim.de



DJK Eggolsheim Basketball Senioren

Deutsche Meisterschaft Ü 45 vom 20. und 21. April in Hagen

Das Ziel der Senioren der Basketballabteilung der DJK Eggolsheim ist auch dieses Jahr die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften Ü 45 in Hagen am 20. und 21. April. Die notwendige Qualifikation fand am 09.03.2014 in Tegernheim statt. Unter sechs Mannschaften aus der Region Südost konnten sich drei Mannschaften qualifizieren. Eggolsheimer ging mit 14 Spielern auf die Reise Richtung Regensburg. In der Vorrunde traf das Team auf die Mannschaften des TSV Ismaning und USC Freiburg. Gepielt wurden 2 x 10 Minuten. In der anderen Vorrundengruppe trafen die Gastgeber FC Tegernheim auf die Greizer SV Bullets und SpVgg Rattelsdorf.

Der erste Gegner TSV Ismaning schien schlagbar und nach ausreichender Vorbereitungszeit ging die Mannschaft konzentriert ans Werk. Angeführt von K. Möhrlein führte die DJK mit 6:0. Ismaning hatte aber durchaus gefährliche Schützen, die mit Dreierwürfen begannen. So konnte den Vorsprung bis zur Halbzeit (18:12) nicht weiter ausgebaut werden. Nach dem Seitenwechsel gelangen dem Gegner 7 Punkte in Serie und Führung war zunächst verloren. Die DJK nahm jedoch in dem kampfbetontem Spiel das Heft wieder in die Hand und konnten bis zur 16. Minute mit 24:21 in Führung gehen. Ismaning schwächte sich dann selbst, als sich ein Spieler gegen eine Schiedsrichterentscheidung vehement beschwerte und ein technisches Foul und in Folge die auch noch die Disqualifikation erhielt. Die resultierenden Freiwürfe verschafften wieder einen Vorsprung der bis zum Endergebnis von 33:29 hielt. Damit war das

VEREINE

erste Ziel mit dem Erreichen der Zwischenrunde erreicht.

Im zweiten Spiel zeigte sich mit dem USC Freiburg eine technisch versierte und körperlich große Mannschaft, die Ismaning mit 52.20 schlug.

So war in dem folgenden Spiel der DJK Kräfte schonen und Rhythmus bewahren angesagt. Freiburg startete auch mit einem 10:0 Lauf, der in der Folge auch nicht aufgeholt werden konnte. Bei dem Stand von 25:14 wurden die Seiten gewechselt. Zwar konnte die DJK in der zweiten Halbzeit nochmal auf 7 Punkte verkürzen, aber am Ende stand mit 29.48 eine deutliche Niederlage.

In der anderen Vorrundengruppe schied die zweite oberfränkische Mannschaft, die SpVgg Rattelsdorf nach Niederlagen gegen FC Tegernheim (30:43) und Greizer SV Bullets (26:32) aus. Gruppensieger wurde FC Tegernheim nach einem 43:24 Sieg gegen Greiz.

Im Halbfinale musste Eggolsheim somit gegen Tegernheim antreten. Aus einem Vorbereitungsspiel im Januar kannte man die Mannschaft schon und wusste von deren körperbetontem Spiel. Der Sieger dieses Spiels hatte schon den Qualifikationsplatz in der Tasche. Angesichts der Bedeutung entwickelte sich ein hochspannendes Spiel, in dem sich Eggolsheim leichte Vorteile verschaffen konnte (9. Minute 14:9). Aber anstatt die Ruhe zu bewahren, brachte man Tegernheim durch technische Fehler wieder ins Spiel, konnte aber wenigstens durch einen Korb in letzter Sekunde mit 16:16 in die Halbzeit gehen. In der zweiten Halbzeit nahmen die Schiedsrichter immer mehr Einfluss auf den Spielverlauf. Jede Kleinigkeit wurde auf Eggolsheimer Seite gepfiffen, während die Heimmannschaft ihr hartes Spiel in der Zone ohne Konsequenzen durchziehen konnten (Foulverteilung 2. Halbzeit 7:17). Die Gastgeber setzten sich durch getroffene Freiwürfe etwas ab, während bei den Gästen ein Center nach dem anderen mit Foulhöchstbelastung ausschied. Beim Stand von 22:30 in der 17. Minute schien das Spiel schon entschieden, aber zwei Dreier von Sentürk und ein Korb von Möhrlein brachten die DJK wieder heran. Das zähe Ringen um den Sieg ging beim Enstand von 34:34 nach regulärer Spielzeit in der Verlängerung weiter. Tegernheim nutzte die geschaffene Centerüberlegenheit aus, aber Eggolsheim hielt dagegen. Sechs Sekunden vor Ende bestand bei einem 39:41 Rückstand noch die Möglichkeit auf einen Sieg für Eggolsheim. Die DJK hatte Einwurf und brachte den Ball gut ins Feld, aber der letzte Dreier verfehlte leider das Ziel.

USC Freiburg gewann das zweite Halbfinale erneut deutlich mit 44:35 gegen die Greizer SV Bullets.

Im letzten Spiel des Tages ging es für Eggolsheim gegen Greiz um den dritten Platz, der noch die Qualifikation bedeuten würde.

Während Eggolsheim immer eine volle Bank mit Wechselmöglichkeiten hatte, zeigten die Greizer Spieler beim 4. Spiel des Tages Ermüdungserscheinungen. Eggolsheim spielte konzentriert von der ersten Minute, lies den Ball laufen und nutzte die Korbmöglichkeiten hochprozentig. Dreierwürfe der Greizer wurden prompt von Eggolsheim beantwortet. Bis zum 13:9 waren die Gegner noch auf Tuchfühlung, aber mit der besten Turnierleistung in der Folge lag die DJK zur Halbzeit schon vorentscheidend mit 36:11 in Führung. In der zweiten Hälfte bot Eggolsheim nochmal allen Spielern Einsatzzeiten und verwaltete den Vorsprung. Am Ende stand nach dem 49:31 Sieg der dritte Platz fest, der die Qualifikation für Hagen bedeutet.

Im Endspiel zeigte die überragende Mannschaft des Turniers USC Freiburg mit einem 37:25 Sieg gegen Tegernheim keine Schwäche. Diese beiden Mannschaften begleiteten die DJK nach Hagen.

An der erfolgreichen Reise nach Tegernheim nahmen teil: Konrad

Möhrlein (17/-/15/15 Punkte), Werner Schulz (8/6/0/9), Özkan Sentürk (0/3/12/3), Oliver Jäger (3/5/8/1), Christian Giehl (4/3/0/4), Christian Windolph (-/6/2/2), Marcel Konrad (1/4/0/5), Alexander Pfister (0/2/0/6), Wolfgang Saffer (0/02/4), Mathias Mader, Robert Petrick, Edwin Rank und Martin Schulz. Als Mannschaftsverantwortlicher und Coach fungierte Martin Schmidt.

Martin Schmidt

DJK Eggolsheim-Basketball



Bild (M. Schmidt): Unten von links: C. Giehl, O. Jäger, W. Schulz, R. Petrick, M. Mader

Oben von links: M. Schmidt, M. Schulz, K. Möhrlein, A. Pfister, E. Rank, dahinter M. Konrad, C. Windolph, W. Saffer und Ö. Sentürk.

Stellenzeige Reinigungskraft – Tennisverein

Der Tennisverein SV DJK Eggolsheim sucht zum nächstmöglichen

Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d).

Gesucht wird eine Reinigungskraft als geringfügige Beschäftigung mit einer Arbeitszeit von 4-5 Stunden pro Woche, aufgeteilt auf 2 Tage.

Wir suchen eine engagierte Person, die gerne selbstständig, sorgfältig, flexibel und zuverlässig arbeitet.

Sind Sie interessiert?

Dann wenden sie sich gerne an Adrian Grinjuks:

Tel. 0163 2431653, E-Mail: adrian.grinjuks@web.de

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Tanzschule Tanzpunkt Eggolsheim erfolgreich bei den Internationalen bayerischen Meisterschaften 2024

Die Tanzschule Tanzpunkt hat zum ersten Mal bei den internationalen bayerischen Meisterschaften für Garde und Showtanz am 02.03.2024 in Strullendorf, teilgenommen.

Am Vormittag starteten im Bereich Junioren Melissa Memisohovic in der Kategorie Garde Solo - 11Jahre und Nathalie Jung in der Kategorie Garde Solo 12-15 Jahre.

Beide holten sich als bester Aufsteiger Bayerns im B-Level den 1. Platz.

Am Nachmittag hat sich die neue Formation Show-Circle im Tanzsaal zur Vorbereitung getroffen. Es wurde geschminkt, frisiert und letzte Details mit Eva Wagner vor der Abfahrt zum Erwachsenen-Tunier (ab 15 Jahre), besprochen.

Es startete am späten Nachmittag im Bereich Garde-Solo Adults mit Katharina Schlund.

VEREINE



Als Duo im Bereich Contemporary-Lyrical mit Emily Hetzner und Nathalie Jung, sowie die neu gegründete Formation im Bereich Show.

Alle Tänzerinnen und Robin Winkler brachten im Bereich B- Level einen 1.Platz in unser Eggolsheim nach Hause.

Eine außerordentliche Leistung hat Leonie Berger im A-Level Solo Contemporary-Lyrical geleistet und startete noch in der wohl anspruchsvollsten Kategorie, Improvisation.

Der Teilnehmer tanzt auf ein, ihm unbekanntes Lied, gegen seine Konkurrenz.

Leonie ging als Bayerische Vize-Meisterin in dieser Kategorie nach Hause.

Nach der Siegerehrung gegen 21 Uhr ging ein erfolgreicher und aufregender Tag für die Tanzschule Tanzpunkt zu Ende.

Kirsten Richter, ist mehr als stolz auf die Leistung.

Ballettaufführung in der Eggerbach-Halle

Auch wenn es erst im Jahr 2025 ein „rundes Jubiläum“ für Raisa Frankes Ballettschule geben wird, so war die Aufführung im 29. Jahr des Bestehens ihrer Schule - weil auch in der Eggolsheimer Eggerbach-Halle dargeboten - schon (und wieder) ein besonderes kulturelles Highlight.

Sogar für zwei Tage waren die Tickets sehr schnell ausverkauft und das Publikum war wohl alles zusammen: gerührt, amüsiert und vor allem voll echter Bewunderung - und das auf Grund des vielseitigen Programms, des ganz unterschiedlichen Alters der Balletttänzerinnen und des insgesamt hohen Niveaus der Darbietungen.

Raisa Franke präsentierte mit ihren Schülerinnen im Alter zwischen Ende Kindergartenzeit und etwa Mitte zwanzig zuerst das Musikalische Märchen „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofieff. Die fantasievollen Kostüme hatte wieder einmal Zitla Zarrin mehr gezaubert

VEREINE

als geschneidert; sie und ihr Mann Feri, die viele Jahre in Eggolsheim gewohnt haben (jetzt in Forchheim), sind nach wie vor für ihre Freundin Raisa und deren Ballettmädchen da, kreativ (Feri Zarrin als Mitgestalter und Mitaufbauer der Bühne und als sehr guter Fotograf) und auch im größten Trubel besonders der Vorbereitungszeit immer hilfsbereit, geduldig und dabei fröhlich ! Noch wichtiger als Kostüme und Requisiten sind natürlich die tänzerischen Bewegungen; so „illustrierten“ die jungen Mädchen um die zehn Jahre auch mit sehr typischen Tanzbewegungen (Katze !) die bekannte, ja auch in Worten erzählte Geschichte vom fröhlich-leichtsinnigen Peter und seinem Freund, dem mutigen Vogel, die zusammen den Wolf fangen. Raisa Franke hat bei ihrer Choreografie neben den anderen zur Geschichte gehörenden Figuren sogar Gras und Wasser personifiziert.

Im zweiten Teil der Ballettaufführung mit insgesamt zehn sehr verschiedenen und meist eher kurzen Darbietungen kam sie selbst mit auf die Bühne als „Gräfin“ beim „Tanz mit Puppen“ nach der Musik aus Tschaikowskys „Nussknacker“ und leitete freundlich-liebevoll die Vorbereitungen für „Klaras“ Geburtstagsfeier mit deren kleinen Freundinnen. Jeweils in einem Hauch von weißem Tüll setzten neun noch sehr junge „Elfen“ schon erstaunlich gekonnt eine Melodie von Frederic Chopin tänzerisch um und gleich darauf „flatterten“ in entzückenden, farbenfrohen Kostümen die ganz kleinen „Schmetterlinge“ über die Bühne, die erst seit einem halben Jahr Ballettunterricht haben und die (vom rechten Bühnenrand her) von der schon erfahrenen Schülerin Katharina Kohlmann als einer Art Naturbeschützerin auch noch gleichermaßen beruhigend wie ermutigend unterstützt wurden; die „Schmetterlings“-Musik stammt von dem südkoreanischen Komponisten Yiruma.

Natürlich hatte das Lied selbst und das geschickte, leicht freche Umgehen der jungen Tänzerinnen (in goldgelben Kleidern) mit den pink- und lilafarbenen Regenschirmen bei „Singing in the rain“ von Gene Kelly hohen Wiedererkennungswert und der Spaß aller daran war deutlich spürbar.

Die älteren Ballettschülerinnen schließlich, die z.Teil bereits zu Raisa Frankes ersten gehören und von denen auch einzene verheiratet sind und sogar schon die nächste Generation zu ihrer Lehrerin schicken, boten wirklich - obwohl letztlich als Liebhaberei - doch schon „hohe Schule“ des Balletts: Mit ihrem Tanz: Harmonie (nach „Giselle“ von Adolphe Adam) machten Antonia Singer und Katharina Kohlmann diesem Titel absolut die Ehre durch interessante, ästhetische Symmetrien auf eine gewisse Distanz oder ein sehr elegantes „Verschmelzen“ ihrer beider Körper, sodass man manchmal sehr gut hinschauen musste, um zu erkennen, welcher Arm bzw. welches Bein zu welcher Tänzerin gehörte. Hermine Pilz überzeugte als Solotänzerin mit dem „Sterbenden Schwan“ von C. Saint-Saens ((Viele Menschen glauben übrigens fälschlich (vielleicht weil sie an „Schwanensee“ denken),



die Musik sei auch von Tschaikowsky.)) Der dann folgende „Walzer“ des noch lebenden Komponisten Eugen Doga wurde von einer ganzen Gruppe zwar tänzerisch fast gegenteilig umgesetzt, als man zunächst vermutete: nämlich sehr langsam, fast schon statisch - aber auch wieder äußerst ästhetisch ! Nach dem „Lustigen Tanz“ (mit gespielten Pannen, die beim Ballett eigentlich nicht passieren dürfen, z.B. mit Brille auf die Bühne kommen oder sich nicht ganz der Forma-

VEREINE



tion anpassen) und nach dem abschließenden sehr temperamentvollen wie auch stolzen „Irishentanz“ tobte der Saal und der Applaus und das Übergeben von Blumen an einzelne Balletttänzerinnen auch von Seiten des Publikums schien kein Ende zu nehmen. Leah Burghard, die sehr informativ und mit großer Ausstrahlung den Nachmittag moderiert hatte, dankte allen, die an der erfolgreichen Aufführung beteiligt waren, besonders natürlich Raisa Franke - und lud schon zum 30-jährigen Jubiläum von deren Ballettschule im nächsten Jahr ein.

Nach diesem offiziellen Schluss der ersten Aufführung (am Samstag) kam Claus Schwarzmann an den Bühnenrand, dankte und gratulierte der noch oben stehenden Raisa Franke auf besonders herzliche Weise; diese berichtete, dass die ganz jungen Tänzerinnen sehr stolz gewesen seien: „Sogar der Bürgermeister (den sie vielleicht von seinen Kindergarten- oder Schulbesuchen her kannten) ist zu uns gekommen ! Ist das nicht sowas wie der Präsident von Eggolsheim ?!“

Vor dem Heimweg äußerten sich speziell die Jüngeren noch zu ihrem „Hobby“: (Durchschnaufen, dann:) „... war erst aufgeregt, aber es hat ja geklappt !“ Esenia, 6 Jahre, hebt den Daumen und meint: „Es macht Spaß und kann so weitergehen !“ Noemi, 8 Jahre, freut sich, dass sie zu Raisas Ballettunterricht gehen kann, und ihre Mutter stimmt dem zu.

Die zehnjährige Frida aus der bisher noch nicht erwähnten Gruppe, die in folkloristischen, blau-weißen Kleidern und alle mit geflochtenen Zöpfen fröhlich-kess eine Polka von Dunajewski getanzt hatte - differenziert schon etwas: „Die Feinheiten zu verstehen, wenn Raisa uns ihre Vorstellungen erklärt, und die Tanzschritte dann auch richtig zu machen, ist nicht immer ganz leicht, aber Spaß macht es trotzdem !“ und sie sieht dabei nicht so aus, als ob sich das für sie ändern könnte !

Elisabeth Görner

Jubiläumskonzert des Schabeso-Chors

Es war offensichtlich, dass viele Menschen das 25-jährige Bestehen des Schabeso - Chors mitfeiern wollten: die Eggolsheimer St. Mar-



tinskirche, in die der Chor zu diesem Anlass zu einem Gospel- und Spiritualkonzert eingeladen hatte, war voll; unter den Gästen war auch Klaus Schütz, der Gründer der zu Beginn aus 12 Mitgliedern bestehenden Gruppe, die sich erst „Junger Chor“ nannte !

Jetzt standen auf den Altarstufen die gut 30 Sängerinnen und Sänger in Schwarz - mit leuchtend gelben Schals bzw. Krawatten - und leiteten das spätnachmittägliche musikalische Ereignis mit dem temperamentvollen Spiritual „promised land“ ein, noch verstärkt durch Schlagzeug, das von Hans Mohnkorn gespielt wurde.

Dieser begrüßte dann - besonders als Leiter des Schabeso-Chors - zusammen mit seiner Coleiterin, -dirigentin (und immer wieder auch Klavierspielerin) Elisabeth Roppelt - das Publikum auf s herzlichste, durchaus auch mit Stolz auf die Geschichte des seit 1998 existierenden Chores. Beide freuten sich, aus dem Repertoire von inzwischen über 200 Liedern den Zuhörern eine besondere Auswahl präsentieren zu dürfen. Als wunderbare Ergänzung zur Chormusik stellte sich die „Saxophon Connection“ heraus, ein Ensemble von (auch einzeln erfahrenen) Saxophonisten aus dem Raum Forchheim - Erlangen, Der Schabeso - Sänger Bernhard Schmidner aus Hirschaid mode-



VEREINE

rierte auf genauso sachlich-informative wie gefühlvoll interpretierende Weise das gesamte Jubiläumskonzert.

So erfuhr man z.B., dass Work Songs zwar ursprünglich rhythmische Gesänge der Sklaven bei ihrer Arbeit im Süden der USA waren, dass aber der amerikanische Trompeter und Komponist Nat Adderly Anfang der 1960er Jahre in dieser Tradition den instrumentalen „Work Song“ komponiert hat, der schnell zu einer Hymne des Soul-Jazz und der schwarzen Bürgerrechtsbewegung wurde; das konnte man durch das Spiel der Saxophonisten sofort verstehen !

Wer schon einmal einen „Originalgottesdienst“ in einer Schwarzen Gemeinde in den Staaten miterleben konnte, wurde bei dem Lied „Praise my soul the King of Heaven“ sehr daran erinnert. Dem bekannten Text hat der erst 1977 geborene amerikanische Komponist Christopher Teichler alles Lob und alle (Lebens-)Freude unterlegt, die nur vorstellbar sind - und das im Zehn-achtel-Takt, für die Sänger eine (hier gut gemeisterte !) Herausforderung, zwischendurch auch mit Solo-Stimmen und mit antreibender rhythmischer Instrumentalbegleitung; in dem großen, hohen Kirchenraum war das ein wirklich fast atemberaubendes Klangerlebnis !



Das Konzertprogramm war mit insgesamt 16 Liedern und Saxophonstücken - im Rahmen der vorwiegend (afro-)amerikanischen Musik - vielfältig und abwechslungsreich; jeder einzelne Programmpunkt hätte es verdient, dass man darauf einging, aber hier sollen noch besonders die Darbietungen erwähnt werden, die auch Ruhiges, Nachdenkliches in sich trugen: etwa die Ballade: „Only time“ und die quasi Liebesgeschichte: „Only you“. Während die literarische Ballade mehr mit Spannung arbeitet (s. „Erlkönig“ !), lebt die musikalische von Lyrisch-Romantischem.

Die Sängerin Enya schrieb nach dem 11. September 2001 das sehr bekannt gewordene Lied „Nur die Zeit“; nur diese könne auf alle,

nach wie vor brennenden (!) Fragen nach dem Leben, der Zukunft der Menschen, der Menschheit, die Antwort geben; auch die Liebe spielt dabei eine große Rolle und die Sehnsucht danach hört man auch musikalisch bei „Only you“ deutlich heraus (deutscher Text: „Alles, was ich brauche, bist du !“ - und dieses „du“ kann sicher auch auf jedes Du in unserer Gesellschaft übertragen werden !)

Auch auf Grund der „musikalischen Umwege“ war „Till Eulenspiegel's Blues“ eine gewisse Überraschung: Das bekannte Hauptthema aus dem Werk für großes Orchester des deutschen Komponisten Richard Strauss „Till Eulenspiegels lustige Streiche“ hat schon der amerikanische Hornist D. H. einen Blues gemacht und Gerhard Rippel von der Saxophon Connection bearbeitete das Stück wiederum für fünf Saxophone, und zwar wieder mitreißend !

Das gesamte Jubiläumskonzert von Schabeso (als Abschluss des Jubiläumjahres seit Mitte 2023) konnte man überschreiben mit dem Motto: Lebensfreude, Trost und Mut-Machen - auch im Vertrauen auf Gott, so wie das auch viele Spirituals und Gospelsongs ausstrahlen trotz des harten Hintergrundes, auf denen sie entstanden sind. Das bewiesen auch noch „River of freedom“ und „I will be with you“. Zur 1962 komponierten „Hymn To Freedom“ muss noch gesagt werden, dass Martin Luther King so von ihr begeistert war, dass er einen Text dazu schreiben ließ und die gesungene Version zum thematischen Titelsong seiner Bürgerrechtsbewegung machte.

Natürlich durfte das berühmte „Hallelujah“ von Leonard Cohen nicht fehlen und beim extra für Louis Armstrong komponierten „What a Wonderful World“ (und zwar zur Zeit des Vietnamkrieges !) konnte man bei der Interpretation durch die Saxophon Connection eigentlich nur „dahinschmelzen“. Beim abschließenden „hand in hand“ wäre es schön gewesen, wenn noch mehr Zuhörer der freundlichen Aufforderung des Moderators gefolgt wären, sich - zur gegenseitigen Ermutigung - in den Bänken wirklich auch an den Händen zu halten ! Nach dem Verklingen der letzten Töne gab es nicht nur die sehr verdiente standing ovation, sondern echten Begeisterungsjubel, der die Schabeso Sängerinnen und Sänger natürlich zur Freude aller noch zu zwei Zugaben geradezu „zwang“. Möge der Chor auch weiterhin mit seiner Ausstrahlung und seinen (inhaltlichen) Anliegen Eggolsheim und die Umgebung bereichern!

Elisabeth Görner

Schachclub Eggerbachtal

Trainings- und Spielabend jeden Freitag ab 16 Uhr (Jugend) und ab 19 Uhr (Erwachsene) in der Mensa der Grund- und Mittelschule Eggolsheim.

Eggerbachtaler Jugendteams beenden Ligasaison mit drei Podestplätzen und einem Aufstieg

Erstmals in einer Saison gingen vier Schachpiratenteams in drei Jugendligen an den Start und sorgten dabei durchwegs für Furore.

Jugendbezirksliga 2

Schachpiratenteam 1 ging als Tabellenzweiter in die letzten beiden Runden. Auf zwei Brettern musste man dabei auf die bewährten Stammkräfte verzichten. In der Formation Simon Petersammer, Theodor König, Michael Bäuerlein und David Götz (sein erster Einsatz in dieser Liga) wurde dennoch der SV Bubenreuth mit 2,5:1,5 bezwungen. Theodor und Michael siegten, Simon sicherte mit seinem Remis den Teamerfolg. Der Klassenerhalt war damit endgültig eingetütet – im Gegenteil plötzlich bestand noch eine theoretische Chance auf die Meisterschaft, nachdem SC Noris Tarrasch Nürnberg

VEREINE



überraschend gegen Kirchehrenbach verlor. Die Nürnberger waren somit mit dem Eggerbacher und dem Uttenreuther Team punktgleich, wenn auch mit dem deutliche besserem Brett-punktverhältnis vorn. In der Schlussrunde duellierte sich der SC Eggerbachtal mit Simon und Theodor, sowie neu Leonhard Ziegler und Milan Tiberius Pavlovic an den Brettern mit dem SC Uttenreuth. Obwohl Leonhard sein Team früh mit einem kombinatorisch sehr schön heraus gespielten Sieg gegen einen über 400 DWZ-Punkte stärker eingestuftem Gegner in Führung brachte, verlor das Team nach langem Kampf 1:3. Milan hatte in einer sehr scharfen Partie Mehrmaterial, vermochte aber nicht die entscheidende Materialrückgabe zum Abwehren des Matts zu finden. Theodor verlor nach einem Eröffnungsfehler einen Bauern und damit die Partie. Die längste Partie des Tages spielte Simon, indem er dem DWZ-Riesen Alexander Savchuk (1872) lange Paroli bot, am Ende aber das Nachsehen hatte. In der mittlerweile dritten Jugendbezirksligasaison landete das Team wie im Vorjahr auf Rang 3.



Jugendkreisliga 1

Schachpiratenteam 2 unterlag als Aufsteiger zwar im letzten Spiel dem neuen Meister und Aufsteiger SG Eckental 1 mit 0,5:3,5 klar – durch das Remis von Teamchef Michael Bäuerlein wurde jedoch auch aus eigener Kraft Platz 3 hinter den vermeintlich übermächtigen ersten Teams von Eckental und Großenseebach gesichert.

Jugendkreisliga 2 – Schachpiratenteam 4 Vizemeister

Dramatisch verliefen die Wettkämpfe in den Runden 9 und 10 für die Schachpiratenteams 3 und 4 in Kirchehrenbach. Zunächst setzte sich Team 4 mit Niko Mader, David Götz, David Cardoso Klumm und

Bernhard Baldauf mit einem klaren 3:1 Erfolg über TSV Kirchehrenbach 3 an die Tabellenspitze. Zeitgleich hatte nämlich Team 3 mit Milan Tiberius Pavlovic, Leonhard Ziegler, Anna Petersammer und Sebastian Nabe mit einem starken 2:2 gegen TSV Kirchehrenbach 2 Schützenhilfe geleistet. Besonders Leonhard und Sebastian überzeugten gegen nominell deutlich stärkere Gegner und gewannen. In der Schlussrunde tauschten Sebastian und Bernhard taktisch das Team, um Team 4 gegen TSV Kirchehrenbach 2 zu stärken. Die Meisterschaft wurde dennoch um einen halben Brett-punkt äußerst knapp verpasst, indem man trotz eines Sieges von David Götz und einem Remis von Sebastian Nabe mit 1,5:2,5 unterlag. Team 3 spielte 2:2 gegen TSV Kirchehrenbach 3, verlor dabei zwei klare Gewinnpartien, die ein 4:0 ermöglicht hätten.

In der Abschlusstabelle wurde damit Schachpiratenteam 4 hinter TSV Kirchehrenbach 2 sensationell Vizemeister und könnte damit zu Schachpiratenteam 2 in die Jugendkreisliga 1 aufsteigen. Auf Rang vier landete Schachpiratenteam 3 punktgleich hinter SC Forchheim 1!

Termine und Veranstaltungen:

22. März 16:30 Uhr

Osterblitzturnier der Schachpiraten mit Osterbasteleien und Osterhasenparade, ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend

29. März Karfreitag

kein Jugendtraining – kein Schachabend

05. April Osterferien

kein Jugendtraining

ab 18:30 Uhr freier Trainings- und Spielabend

12. April

16 bis 18:30 Uhr Kinder- und Jugendtraining

ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend

19:30 Uhr Kreisliga 1 – Runde 8: SG Eckental 1 - SC Eggerbachtal 1 in Eckental

14 Uhr Kreisliga 3 – Runde 8: SC Eggerbachtal 2 – SF Fürth 3

Weitere aktuelle Informationen unter www.sc-eggerbachtal.de

VHS

Vortrag: „Umsorgen schwerkranker Menschen am Lebensende“

Dieser Vortrag möchte Inhalte zu Themen Sterben, Tod und Trauer vermitteln.

Mit praktischen Maßnahmen und Hilfestellungen, um Leiden und Schmerzen in den letzten Lebenstagen zu lindern. Außerdem bietet er Informationen, wo man sich noch Hilfe holen kann, um gut umsorgen zu können und bestmöglich für den Sterbenden da zu sein. Auch informiert er über die Unterstützung durch den hospizlichen Dienst. Vortrag in Zusammenarbeit mit dem Hospizverein für den Landkreis Forchheim. Anmeldung erforderlich.

Do. 25.04.2024

18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Anmeldung ist kostenlos und muss bei der VHS unter 09191 861060 erfolgen

Organisation des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nur noch über die zentrale, kostenfreie Nummer 116 117 erreichbar. Die Servicestelle gibt weitere Informationen bzw. stellt den Kontakt zum zuständigen Bereitschaftsarzt her. Bei Unglücksfällen ist die 112 (Rettungsleitstelle) zu wählen, über die alle notwendigen Maßnahmen (Feuerwehr, Sanitäter etc.) eingeleitet werden.

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim, Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr;

Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr.

Apotheken-Notdienste

Telefonischer Apotheken – Notdienstfinder: Festnetz: 0800 – 00 22 833 - Handy: 22 8 33

Freitag, 22. März 2024	Easy-Apotheke, 91301 Forchheim, Hafenstr. 2
Samstag, 23. März 2024	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12 Markt Apotheke, 91332 Heiligenstadt, Hauptstr. 24
Sonntag, 24. März 2024	Kronen-Apotheke, 91320 Ebermannstadt, Marktplatz 22
Montag, 25. März 2024	Marien-Apotheke, 91301 Forchheim, Gerhart-Hauptmann-Str. 19
Dienstag, 26. März 2024	Don Bosco Apotheke, 91330 Eggolsheim/Neuses, Fährstrasse 17 St. Georg Apotheke, 91358 Kunreuth, Egloffsteiner Str. 10
Mittwoch, 27. März 2024	Regnitz-Apotheke im E-Center, 91301 Forchheim, Bamberger Str. 51
Donnerstag, 28. März 2024	Schützenweg-Apotheke, 91301 Forchheim, Schützenstr. 5
Freitag, 29. März 2024	Martin-Apotheke, 91330 Eggolsheim, Hartmannstr. 40
Samstag, 30. März 2024	West-Apotheke, 91301 Forchheim, Föhrenweg 34
Sonntag, 31. März 2024	Apotheke im Hornschuch-Park, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 6 a
Montag, 1. April 2024	Breitenbach-Apotheke, 91320 Ebermannstadt, Forchheimer Str. 27
Dienstag, 2. April 2024	Apotheke Zum Alten Ritter, 91349 Egloffstein, Marktplatz 39
Mittwoch, 3. April 2024	Don-Bosco-Apotheke, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 63
Donnerstag, 4. April 2024	Easy-Apotheke, 91301 Forchheim, Hafenstr. 2
Freitag, 5. April 2024	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12 Markt Apotheke, 91332 Heiligenstadt, Hauptstr. 24
Samstag, 6. April 2024	Kronen-Apotheke, 91320 Ebermannstadt, Marktplatz 22
Sonntag, 7. April 2024	Marien-Apotheke 91301 Forchheim Gerhart-Hauptmann-Str. 19
Montag, 8. April 2024	St. Martins-Apotheke 91301 Forchheim Nürnberger Str. 10

Standorte der Defibrilatoren im Markt

Volksbank Eggolsheim
Hauptstraße 38, 91330 Eggolsheim
(im Foyer der Volksbank)

EDEKA Markt Eggolsheim
Am Hirtentor 17, 91330 Eggolsheim
(außen beim Eingang)

Lindner-Park, Bahnhofstraße 55
91330 Eggolsheim
(außen, Ecke Haupteingang)

Feuerwehrgerätehaus Bammersdorf
Oertelbergstraße 4,
91330 Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Feuerwehrgerätehaus Rettern
Leithenweg 1, 91330 Eggolsheim

Feuerwehrgerätehaus Kauernhofen
Andreas-Knauer-Straße 52, 91330
Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Liasgrube Unterstürmig
Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim
(Eingang Toilettenhäuschen)

Vereinsheim Unterstürmig
Unterstürmig,
Buttenheimer Straße 12

Bushaltestelle Weigelshofen
Mühlwiesenweg 2, 91330 Eggolsheim
(Am Bushäuschen)

Feuerwehrgerätehaus Drosendorf,
Gartenstraße 11,
91330 Eggolsheim

Brauerei Först
Drügendorf 26,
91330 Eggolsheim

Alte Schule Neuses
Bamberger Str. 50

FFW-Haus Götzendorf
Götzendorf 63
(FFW-Haus)

Schützenhaus/FFW-Haus Tiefenstürmig
Tiefenstürmig 10

Impressum

Gemeinde aktuell

Gemeindezeitung für die Großgemeinde Eggolsheim, mit Amtsblatt

Erscheinungsweise:

vierzehntäglich freitags in den geraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister des Marktes Eggolsheim, Claus Schwarzmann,
Hauptstr. 27, 91330 Eggolsheim
oder sein jeweiliger Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die jeweiligen Verfasser der abgedruckten Artikel.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Redaktion:

Markt Eggolsheim
Verena Fechner
Tel. 09545-444-120
mail: gemeindezeitung@eggolsheim.de

Layout redaktioneller Teil:

Reiner Schütz
Tel.: 0151 27053688
mail: reiner-schuetz@t-online.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkosten. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Redaktionsinformationen:

Aus technischen und organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Textbeiträge für die Gemeindezeitung direkt in die E-Mail einzufügen und nicht als Dokumentanlage (z.B. Word) zu versenden. Bitte senden Sie die entsprechende E-Mail an gemeindezeitung@eggolsheim.de. Auf Formatierungen soll weitestgehend verzichtet werden, außer diese sind ausdrücklich gewünscht. Die Lieferung etwaiger Bildbeiträge muss als Dokumentanlage der Mail vorzugsweise im JPG-Format erfolgen. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Gewähr. Für inhaltliche Irrtümer wird keine Haftung übernommen. Nachdruck einzelner Beiträge, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe und mit Genehmigung der Redaktion gestattet.